Bald wieder „Berggeschrey“ im Osterzgebirge?

Erkundungen der Lithiumvorkommen im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld haben begonnen

Hinter den Kulissen wird bereits seit einiger Zeit daran gearbeitet, wie und wo das Lithium bergmännisch abgebaut werden kann und wie alle notwendigen Medien dorthin gelangen werden. Aber nunmehr werden die Arbeiten zur Erkundung der Lithiumvorkommen auch im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld sichtbar, der Begriff „Berggeschrey“ bekommt langsam wieder Bedeutung und die Wiederaufnahme des Bergbaus sieht auf einmal gar nicht mehr so unrealistisch aus.

Die Firma Solar-World bohrt derzeit in Zinnwald-Georgenfeld an zwei Stellen bis zu 250 Meter tief, um die Lithiumvorkommen genau zu erkunden. Diese vermuten die Fachleute ab einer Tiefe von 70 Metern bis zu 200 Metern.

Bei den Erkundungsbohrungen werden sogenannte Bohrkerne entnommen, welche dann in Kanada untersucht werden und die Auswertung der Proben wird dann Aufschluss darüber geben, wie mächtig die Vorkommen in Zinnwald-Georgenfeld sind und mit welchem Gehalt an Lithium gerechnet werden kann. Bisherige Erkenntnisse sagen, dass mindestens 40.000 Tonnen auf deutscher Seite liegen, aus denen dann 200.000 Tonnen Lithiumcarbonat gewonnen werden kann.

Schon daraus kann man erkennen, dass neben dem bergmännischen Abbau der Erzvorkommen auch die technologische Aufbereitung vorbereitet werden muss. Insgesamt werden so zwischen 250 und 300 Arbeitsplätze entstehen.

Bereits Ende dieses Jahres wird mit der Machbarkeitsstudie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten gerechnet und wenn dies positiv ausfällt kann bereits 2015 der Bergbau wieder Einzug im Osterzgebirge halten.

v.l.n.r.
Bürgermeister Th. Kirsten,
K. Kühn (GEOS),
Prof. Dr. Müller
(Solar World), Herr Nestler
(Bergakademie) und
Mitarbeiter des Bohrtrupps

Foto: Detlef Müller

Aus dem Inhalt

- Behördliche Veröffentlichungen ..... ab Seite 2
- Seniorengeburtstage .. ab Seite 9
- Standesamtliche Nachrichten ..... ab Seite 10
- Vorschau ..... ab Seite 11
- Rückblick ..... Seite 15
- Informationen ..... ab Seite 19
- Kirche ..... ab Seite 24

Der nächste
Altenberger Bote
erscheint am 6. Juni 2012.
Redaktionsschluss ist
am 21. Mai 2012

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Altenberg, Telefon: 03 50 56 / 3 33-0
Verantwortlich Amtlicher Teil: Bürgermeister Thomas Kirsten

Redaktion: Kerstin Heymann, Ute Marschner
Fotos: Bürgermeister Thomas Kirsten, Uwe Petzold, Tourist-Info-Büro, Am Bahnhof 1, 01773 Kurort Altenberg, Privatfotos zu Artikeln
Telefon: 03 50 56 / 2 39 93, Fax 03 50 56/2 39 94, **E-Mail:** altenbergerbote@altenberg-urlaub.de

Gesamtherstellung:
(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)
Riedel – Verlag & Druck KG,
Heinrich-Heine-Str. 13a,
09247 Chemnitz,
Telefon: 03722 50 50 90,
Mail: info@riedel-verlag.de
verantwortlich: Reinhard Riedel.
Es gilt die Preisliste 9/2011.

Verteilerdienst:
MV Freital Zustellservice GmbH,
Telefon: 03504 612384

Erscheinungsweise: monatl., kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

Behördliche Veröffentlichungen

„In der Welt erfolgreich unterwegs – in Altenberg zu Hause“

– unter dieses Motto stellte Bürgermeister Thomas Kirsten die Feierstunde anlässlich der Eintragung ins goldene Buch der Kur- & Sportstadt Altenberg im Bergbaumuseum zu Altenberg.
Klaus Siebert, Tina Bachmann und Aileen Frisch durften sich aufgrund des guten Abschneidens in der Wintersaison 2011 / 12, ihrer Leistungen in der Vergangenheit sowie ihrer Vorbildwirkung für andere (Nachwuchs-) Sportler über die Einladung freuen. Zu den geladenen Gästen gehörten aber auch die Angehörigen der zu Ehrenden, deren Trainer sowie die Präsidenten des SSV Altenberg und der BSG Stahl Schmiedeberg. Zu Beginn seiner „Festrede“ ging Bürgermeister Thomas Kirsten kurz auf die Bergbaugeschichte unserer Region ein und stellte dabei fest, dass der Bergbau schon vor über 500 Jahren die Region so verband wie der Sport es heute tut. Leistung, Zielstrebigkeit, Verzicht und Beharrlichkeit sind Begriffe die man mit dem Bergbau ebenso verbinden kann wie mit dem Leistungssport. Neben diesen Tugenden und weiteren Eigenschaften welche einen Sportler und Trainer definieren wäre dieser wahrscheinlich weniger erfolgreich, wenn er die Unterstützung seiner Familie und Trainer nicht hätte. So war es nicht verwunderlich, dass Klaus Siebert von seiner Frau begleitet wurde, Aileen Frisch ihr Trainer zur Seite stand und Tina Bachmann ihre Eltern als „Urlaubsvertretung“ nach Altenberg entsandte.
Neben der Biathlon-Staffel-Weltmeisterin Tina Bachmann und der Junioren-Weltmeisterin im Rodeln, Aileen Frisch freute sich Bürgermeister Kirsten besonders darüber, einen Mann aus der vermeintlich „2. Reihe“ ehren zu dürfen. Klaus Siebert hat neben seinen Erfolgen als Sportler auch einen beachtlichen Wertegang als Trainer. Nach Abschluss seiner erfolgreichen sportlichen Laufbahn begann er als Nachwuchs- und Auswahltrainer der Junioren und sein Weg führte ihn dann über Österreich, den Biathlon-Exoten China nach Weißrussland, wo er seit 2008 die Biathlon-Damen-Nationalmannschaft betreut. Zusammen mit Darja Domratschawa, der Verfolgungsweltmeisterin von Ruhpolding, Massenstartweltcup-Siegerin 10 / 11 und Verfolgungsweltcup-Siegerin 11 / 12, feierte Siebert in den letzten Jahren viele Erfolge und hinterließ in der Biathlon-Weltspitze seine Spuren. Im Gespräch mit Bürgermeister Kirsten berichtete er über seinen Wertegang, erzählte die eine oder andere Anekdote aus der großen Biathlon-Familie und versicherte, dass er und seine „Mädels“ sich immer freuen, wenn Sie in Altenberg trainieren können.
Nach der feierlichen Eintragung ins goldene Buch nutzten die Anwesenden die sportlich lockere Runde um sich über die Geschehnisse der letzten Monate auszutauschen und natürlich auch etwas zu fachsimpeln. An dieser Stelle wünschen wir Aileen Frisch, Tina Bachmann sowie Klaus Siebert und seinen Athletinnen einen schönen Sommer und wenn es soweit ist eine optimale Saisonvorbereitung. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Klaus Siebert, der Sportler…

1975	WM Antholz	3. Platz im Sprint
1976	JWM Minsk	1. Platz in Sprint & Staffel
1977	WM Lillehammer	3. Platz Staffel
1978	WM Hochfilzen	3. Platz Sprint und 1. Platz Staffel
1979	WM Ruhpolding	1. Platz Einzel und Staffel
1980	Olympische Winterspiele	2. Platz Staffel und 4. Platz Sprint
	Gesamtweltcup 1977 / 78	3. Platz
	1978 / 79	1. Platz
	1979 / 80	2. Platz

… und Trainer

1982 bis 1990	Nachwuchs- und Juniorentrainer
1988 bis 2002	Individualtrainer von Rico Groß
1994 bis 1998	Kader-Trainer am Olympiastützpunkt Altenberg
1998 bis 2002	Co-Bundestrainer der deutschen Herren-Nationalmannschaft
2002 bis 2005	Bundestrainer der österreichischen Nationalmannschaft
2005	Trainer der Internationalen Biathlon Union (IBU)
2006 bis 2008	Chef-Trainer chinesischer Biathlonverband
seit 2008	Trainer der weißrussischen Biathlon-Nationalmannschaft

Behördliche Veröffentlichungen

Wichtige Termine

■ **Sitzung des Verwaltungsausschusses** am 7. Mai 2012, 18.30 Uhr, Ratssaal im Rathaus Altenberg

Tagesordnung:

- Vergabe von Bauleistungen für die Zuschauertribünen im Kurpark Bärenfels
- Beratung und Beschlussempfehlung zur Änderung der Hauptsatzung
- Informationen erfolgen unter anderem zur Breitbandversorgung
- zum ehemaligen NVA-Heim im Ortsteil Waldbärenburg
- zum Bau des Rad- und Fußweges im Ortsteil Kipsdorf
- zum Bau des Schillerplatzes
- zu Investitionen in der Biathlonanlage und im Sportstättenkomplex und zum Abriss der alten Schule im Ortsteil Rehefeld-Zaunhaus

Nichtöffentlicher Teil:

- Beratung zur Änderung der Schulbezirke in Altenberg
- Beratung und Beschlussempfehlung zur Essensversorgung in den Kindereinrichtungen
- Beratung und Beschlussempfehlung für die Beseitigung der Winter- und Straßenschäden
- Beratung und Beschlussempfehlung zum Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes Abwasser

■ **Sitzung des Stadtrates am 14. Mai 2012, 18.30 Uhr, Ratssaal im Rathaus Altenberg**

Themen sind unter anderem:

- Beschlussfassungen zu vorberatenen Themen im Verwaltungsausschuss
- Kenntnisnahme des Jahresabschlusses der Altenberger Tourismus und Veranstaltungs GmbH
- Informationen zum Sachstand Einführung der doppischen Haushaltsführung zur Ablösung der Kameralistik zum 1. Januar 2013

Information aus dem Bürgerbüro

Auf Grund europäischer Vorgaben ergibt sich im Passrecht eine wichtige Änderung. Ab **26. Juni 2012** sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt.
Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Stadtrattelegramm zur 32. Stadtratssitzung

am Montag, den 16. April um 18.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses Altenberg

+++ Zu Beginn der öffentlichen Sitzung begrüßte Bürgermeister Thomas Kirsten alle Stadträte, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung

+++ Erstmalig kamen die neuen Netbooks der Stadträte zum Einsatz. Diese sollen zum einen die Arbeit in den Räten und Ausschüssen erleichtern und zum anderen die „Papierberge“ reduzieren.

■ **Informationen I:**

+++ das ehemalige NVA-Heim im OT Waldbärenburg soll von der Stadt übernommen werden und mit Fördermitteln zurückgebaut werden. Den Gasthof Löwenhain betreffend informierte Bürgermeister Thomas Kirsten die Anwesenden darüber, dass der ehemalige „Jägerhof“ ersteigert werden sollte. Da seitens der Landesdirektion keine Fördermittel für den Abriss zugesichert werden konnten nahm die Verwaltung jedoch vom geplanten Kauf Abstand.

+++ Die Vermessungsarbeiten im OT Hirschsprung sind auf den Dammbau im Bielatal zurückzuführen. Hierzu soll eine neue Straße für die Lkw gebaut werden, welche den Transport der Erdmassen durch Hirschsprung und Altenberg ermöglichen soll. Der Verlauf der Transporttrasse ist in Bezug auf Lärmbelastung der Anwohner kritisch zu sehen. Die Verwaltung wird beauftragt Einfluss auf das Projekt zu nehmen.

+++ Zu Winterschäden auf kommunalen Straßen reichte die Verwaltung eine Liste der Schäden nach Priorität mit zugehörigen Kosten aus. Bürgermeister Thomas Kirsten legte ergänzend dazu die Liste aus dem Jahr 2011 mit durchgeführten und noch offenen Projekten vor, diese sollen nach Möglichkeit ebenfalls 2012 umgesetzt werden. Die Stadträte werden in einer der nächsten Sitzung die Prioritäten festlegen mit welcher die Maßnahmen dann umgesetzt werden sollen.

+++ Zur Veräußerung des Jagdschlosses im OT Rehefeld-Zaunhaus: dies wurde von einem Verein an Privat verkauft. Die Stadtverwaltung wird sich mit dem neuen Eigentümer in Verbindung setzen um die Zukunft des Objektes abzuklären.

+++ Zur Hilfeleistung für eine Familie in Waltersdorf (OT von Bad Schandau), die nach einem Brand ihre kleine Tochter und ihr Haus verloren haben überwies die Stadt Altenberg 1.500,00 Euro auf das eingerichtete Spendenkonto

■ **Anfragen der Stadträte I:**

+++ Frau Schilka wollte den Grund zur Fällung der Bäume auf der „Galgenteich-Halbinsel“ sowie im Gebiet der Galgenteichwiesen wissen. Bürgermeister Kirsten informierte hierzu, dass die Landestalsperrenverwaltung dies mit dem Schutz der Dämme begründet. Ebenfalls sollen Sanierungsarbeiten in dem Bereich des Grundablasses zur Fällung geführt haben ergänzte Gerold Grießbach (Bauamt). Fraglich ist jedoch, ob das Fällen der Bäume unter dem Gesichtspunkten Landschaftsbild und Erholungsfunktion tatsächlich notwendig war,

+++ Herr R. Greif stellte eine Anfrage zum Verfahren der Erstattung des Verdienstausfall bei Feuerwehreinsätzen: Hierzu informierte Jan Püschel (Gemeindewehrleiter), dass den Firmen, welche ihre Mitarbeiter im Falle eines Feuerwehreinsatzes freistellen, eine entsprechende Ausgleichszahlung zusteht. Bürgermeister Thomas Kirsten ergänzte hierzu, dass das „Eintreiben“ der Kosten beim jeweiligen Verursacher teilweise sehr schwer ist.

+++ Im Kaufvertrag zur Übernahme der Flächen an der Grenzzollanlage wurden die seitens des Stadtrates angeregten Änderungen eingefügt. Diese wirken sich positiv für die Stadt Altenberg aus. In diesem Rahmen teilte Bürgermeister Thomas Kirsten mit, dass die Bundespolizei an den Standort Altenberg / Zinnwald gebunden werden konnte. Herr B. Greif wollte Informationen zu den anfallenden Betriebskosten der Anlage. Hierzu teilte Bürgermeister Thomas Kirsten mit, dass die Werterhaltung und die Betriebskosten von der Bundesimmoblilienanstalt (BIMA) übernommen werden. Des Weiteren liegen bereits Anfragen zur Nutzung von Flächen und Räumen vor, sodass gegebenenfalls Mieteinnahmen erzielt werden können. Der Stadtrat beschloss die Übernahme der Gesamtfläche Grenzzollanlage.

+++ Zum Abwägungsbeschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Bergstraße“ in Altenberg informierte Anke Wenzel (Bauamt) darüber, dass aus den eingegangenen Stellungnahmen ein Abwägungsprotokoll erstellt wurde sowie daraus resultierende geringfügige Änderungen in den Bebauungsplan eingefügt wurden. Entsprechend des Abwägungsbeschlusses wurde der „Bebauungsplan Bergstraße“ beschlossen.

Behördliche Veröffentlichungen

+++ von den Stadträten wurde der Erbbaurechtsvertrag zur „Kohlhaukuppe“ im ST Geising beschlossen. Die Diskussion und Entscheidung zu einem Flächentausch zwischen der Stadt Altenberg und dem Kirchschullehnen im OT Fürstenwalde wurde an den Verwaltungsausschuss verwiesen.

+++ zur Vergabe von Planungsleistungen „Schaffung eines Sanitärbereiches an den Loipen, Wanderwegen und Mountainbikestrecken“ erläuterte Bürgermeister Thomas Kirsten die Notwendigkeit der ständigen Verbesserung der touristischen Infrastruktur. Nur mit der permanenten Weiterentwicklung kann es gelingen mehr Gäste in unserer Region zu locken und somit den Wirtschaftsfaktor Tourismus weiter zu stärken. Die Stadträte beschossen die Vergabe mehrheitlich.

+++ Im Folgenden wurden Bauleistungen für die Schadensinstandsetzung Straßen/Brücken im Gemeindegebiet ST Geising verursacht durch das Hochwasser 2010 vergeben. Diese sind: Kirchweg im OT Fürstenwalde für 27.000 Euro, Alte Teplitzer Poststraße im OT Liebenau für 7.400 Euro, Max-Friebel-Brücke im OT Fürstenwalde für 2.200 Euro, Weg zur Klengelkuppe OT Fürstenau für 17.900 Euro und die Alte Kohlenstraße für 12.200 Euro

+++ Bauleistungen für die Waldbühne im Kurpark OT Bärenfels, hier Fußboden für 8.600 Euro und Zuschauertribüne für 29.600 Euro, wobei Letzteres in den Verwaltungsausschuss zur Vergabe verwiesen wurde.

+++ Die Investitionen in die Mittelschule Geising gehen kontinuierlich weiter, oberste Priorität hat dabei der Brandschutz. Der Stadtrat vergab Teilleistungen zur brandschutztechnischen Sanierung (1.Bauabschnitt) mit einem Gesamtvolumen von 70.000 Euro.

+++ Im Zuge des Beschlusses zur Verwendung des „Hier ab 4 – Wintermärchen – Höhenfeuerwerkes“ diskutierten die Stadträte angeregt über die Möglichkeiten zur Präsentation des Feuerwerkes. Aus den verschiedenen Vorschlägen fand letztendlich das Sommerfest in Altenberg die Mehrheit. Geplant ist, am 4. August an der Sommerrodelbahn in Altenberg ein großes Sommerfest durchzuführen. Dabei gibt es viele Überraschungen. Alles Helfer, Einwohner und Gäste sind recht herzlich eingeladen. Details gibt’s im nächsten Altenberger Boten.

Informationen II

+++ Bürgermeister Thomas Kirsten informierte zu Eilvergaben von Bauleistungen für das Kulturhaus „Leitenhof“ im Stadtteil Geising.

Anfragen und Anträge der Stadträte

+++ Herr Büttner beklagte sich über die Verschmutzung diverser Wanderwege durch „Pferdeäppel“, verursacht durch die Anbieter von Pferdekutschfahrten. Bürgermeister Kirsten regte hierzu an, die Bemühungen seitens der Stadt das Problem zu beseitigen zu intensivieren und eine zufriedenstellende Lösung herbeizuführen. Derzeit sei es schwierig, den Sachsenforst, welchem der Grund und Boden gehört für dieses Thema zu sensibilisieren.

Turnusmäßige Beratung mit den Ortsvorstehern

Regelmäßig treffen sich Bürgermeister Thomas Kirsten und die Amtsleiter der Verwaltung mit den Ortsvorstehern des Gemeindegebietes. Diesmal fand die Beratung am 17. April 2012 im höchstgelegenen Hotel unserer Region statt, im „Lugsteinhof“ im Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld. Wichtig für eine gute Zusammenarbeit und ein freundliches Miteinander sind vor allem, dass allen möglichst die gleichen Informationen vorliegen und das so manches „Problemchen“ nicht erst zum Problem wird.
So informierten an diesem Abend die Kämmerin Frau Kiefel und der Mitarbeiter der Kämmerei Herr Wiethe ausführlich zum Haushaltsvollzug des laufenden Jahres und zu den umfänglichen Arbeiten zur Einführung der doppischen Haushaltsführung.
Besonders am Herzen lag den Ortsvorstehern jedoch die Beseitigung der Winter- und Straßenschäden. Hier ist der Bauhof auch auf die Unterstützung der Ortsvorsteher angewiesen, gemeinsam erfolgt die Feststellung der Schäden. Derzeit belaufen sich die Schätzungen für die anstehenden Reparaturen auf 300.000,00 Euro, wobei im Haushaltsplan nur 100.000,00 Euro zur Verfügung stehen. Es wird also nicht alles und sofort repariert werden können, doch wo die Schäden am größten sind, wird sicher auch Abhilfe geschaffen.
Ein weiteres Thema war der Übergang von Kreisstraßen in kommunales Eigentum. Derzeit gibt es Absprachen mit der Kreisverwaltung, dass der Straßenabschnitt von Löwenhain (ehemals Jägerhof) bis Fürstenau, Abzweig Müglitz durch den Kreis noch in diesem Jahr gebaut wird und danach die Straße an die Stadt Altenberg übergeht. Die Straßenabschnitte Fürstenau, Abzweig Müglitz bis Müglitz und von Müglitz bis Fürstenwalde sollen ohne Instandsetzung an die Stadt Altenberg übertragen werden und für nichtgeleistete Instandhaltung erhält die Stadt vom Kreis 40.000,00 Euro pro Kilometer. Wenn wir hierfür noch Fördermittel erhalten, können auch diese Straßenabschnitte gebaut werden, allerdings leider nicht mehr in diesem Jahr, da 2012 keine Förderung vom Freitaat mehr zur Verfügung stehen.
Gegenstand des nächsten Gesprächspunktes waren die Hausnummern – und hier speziell deren Vergabe in den Ortsteilen. Früher war es einfach so, dass das Dorfgasthaus Mittelpunkt der Gemeinde war und von Dort aus die Hausnummern auf der einen Seite bis zum Ortsausgang vergeben wurden und auf der anderen Seite wieder zurück. Dies mag einfach erscheinen – ist es aber nicht und vor allem ist es nicht mehr üblich und zeitgemäß. Gerade Dienstleister oder aber auch die Rettungsdienste haben oftmals Mühe, die Empfängeradresse rasch zu erreichen. Tagsüber kann man ja noch die Anwohner fragen – doch nachts?! Stellen Sie sich vor, wenn der Rettungsdienst durch die neue Zentrale Leitstelle in Dresden zur Dorfstraße 23 geschickt wird und diese in der gesetzlich vorgeschriebenen Frist nicht findet. Deshalb wird auch hier gemeinsam mit den Ortsvorstehern, die ja die Gegebenheiten in ihrem Ortsteil am besten kennen, an Lösungsvorschlägen gearbeitet. Eine zeitgemäße und vor allem logische Nummerierung sollte hier das Ziel sein, damit im Bedarfsfall jedem sofort geholfen werden kann. Die Ortsvorsteher nehmen dieses Thema nun mit und werden gemeinsam mit den Ortschaftsräten Lösungsvorschläge erarbeiten.

Behördliche Veröffentlichungen

Sitzung des Feuerwehrausschusses

Am 30. März traf sich der Feuerwehrausschuss, zu dem je ein Vertreter jeder Ortsfeuerwehr gehört, unter Vorsitz des Gemeindewehrleiters Jan Püschel zu der ersten Sitzung im Jahr 2012, diesmal im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Lauenstein.
Als Gäste konnten der Bürgermeister Herr Kisten, vom Büro des Bürgermeisters Herr Fischer, sowie die Jugendwarte begrüßt werden.
Der Gemeindewehrleiter gab einen kurzen Überblick über die Einsätze im ersten Quartal, welche für die Öffentlichkeit auch auf der Webseite der Altenberger Feuerwehr (www.feuerwehr-altenberg.de) zu lesen sind.
Zu der Atemschutzwerkstatt im Geisinger Gerätehaus wurde der Sachstand erläutert. Die TÜV-Prüfung zum Betreiben dieser Anlage wurde erneuert und einige Kameraden wurden laut Vorschrift in die Arbeit an der Anlage eingewiesen.
Organisatorisch gilt es noch einige Sachen zu verbessern. Das gilt ebenso für die Prüfungen der Ausrüstungsgegenstände wie z.B. Leitern und Schläuche.
Ein wichtiger Punkt in fast jeder Sitzung ist der Haushaltsstand. Im Vorjahr wurde in einigen Bereichen wie z.B. der Bewirtschaftung und Werterhaltung von Gerätehäusern und Fahrzeuge der geplante Betrag überzogen und es konnten dadurch nicht die dringend geplanten Investitionen in Bekleidung und Ausrüstung getätigt werden. Für 2012 war aus diesem Grund ein Nachtrag zum Haushalt eingeplant. Aufgrund der aktuellen Lage sieht die Verwaltung zurzeit keinen Spielraum hier Mehrausgaben zum geplanten Haushaltsansatz einzuplanen.
Eine nicht so erfreuliche Meldung musste der Gemeindewehrleiter den Vertretern der Liebenauer Kameraden mit auf dem Weg geben. Leider kann das Vorhaben ein neues Feuerwehrfahrzeug anzuschaffen, nicht durchgeführt werden, da dieses Fahrzeug auf der Prioritätenliste des Landkreises nicht mit an erster Stelle steht und die Stadt Altenberg somit die geplante Förderung nicht erhält. Der Landkreis kann nur knapp ein Drittel des angemeldeten Bedarfs der Städte und Gemeinden für Feuerwehrfahrzeuge und Gerätehäuser decken.
Der Termin für die Gemeindewehrleiterwahl wurde auf den 1. Juni, 19.00 Uhr im Europark Altenberg festgelegt. Hier werden der Gemeindewehrleiter sowie seine Stellvertreter gewählt. Dazu sind alle 328 aktiven Kameraden geladen, um sich an der Wahl zu beteiligen. Wahlvorschläge werden noch bis 10. Mai entgegengenommen. Geplant sind, aufgrund der Gemeindegröße, neben dem Gemeindewehrleiter mindestens. 3 Stellvertreter zu wählen. Diese

sollen dann spezialisierte Fachbereiche betreuen wie z.B. Technik, Ausrüstung, Personal, Ausbildung oder Taktik.
Da das Kennlernwochenende der Jugendfeuerwehren letztes Jahr in Kipsdorf ein großer Erfolg war, ist dieses Jahr eine ähnliche Veranstaltung für die Kinder der 5 Jugendfeuerwehren geplant. Diesmal ist der Austragungsort in Bärenstein in der Nähe des Sportplatzes. An zwei Tagen, am 29. und 30 Juni, inkl. Übernachtung ist hier einiges an Sport, Spiel, Ausbildung und Spaß für etwa 80 Kinder geplant. Dazu ist auch die Jugendfeuerwehr Glashütte und eine Tschechische Delegation eingeladen. Der Bürgermeister sagte hierfür zu, 500 Euro bereitzustellen und vielleicht findet sich für diese großartige Veranstaltung auch der ein oder andere Sponsor. Erster Ansprechpartner ist der Jugendwart der FW Altenberg Kai Heymann, sowie weiterhin die Jugendwarte aus Lauenstein, Bärenstein, Schellerhau und Falkenhain. Nach einigen Informationen und Anfragen erklärte der Lauensteiner Ortswehrleiter Uwe Richter die Löschwasserversorgung in dem Stadtteil Lauenstein. Dies ist wichtig, damit die umliegenden Ortswehren im Bedarfsfall schnell und sicher die Lauensteiner beim Aufbau einer stabilen Löschwasserversorgung unterstützen können.
Der Gemeindewehrleiter bedanke sich für die Lauensteiner Gastfreundschaft und die Teilnahme an der Sitzung. Die nächste Gemeindefeuerwehr-Ausschusssitzung ist im Ortsteil Schellerhau geplant.
Jan Püschel

Amtliche Bekanntmachung des Ortschaftsrat Lauenstein/Sa.

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Mittwoch, dem 09.05.2012 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Goldener Löwe“ in Lauenstein statt. Alle interessierten Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung - Änderungen und Anträge
3. Kontrolle des Protokolls der öffentlich Ortschaftsratssitzung vom April 2012
4. Bürgerfragestunde
5. Informationen des Ortsvorstehers
6. Anfragen der Stadt- und Ortschaftsräte
7. Terminliche Informationen

nichtöffentlicher Teil:

8. Kontrolle des Protokolls der nichtöffentlichen Ortschaftsratssitzung vom April 2012
9. Informationen des Ortsvorstehers
10. Anfragen der Stadt- und Ortschaftsräte

Siegfried Rinke,
Ortsvorsteher

Behördliche Veröffentlichungen

Kommunal-politische Splitter

+ + + Frühlingsfest der FFW Fürstenwalde: Am Samstag, den 21.04. fand im Ortsteil Fürstenwalde das Frühlingsfest der FFW Fürstenwalde statt. Im sportlichen Wettstreit, wo nicht alles so ernst zu nehmen ist, machten vier Ortsteilfeuerwehren den Sieger unter sich aus. Viele Zuschauer verfolgten zunächst den Wettbewerb, wer am schnellsten die TS 8 anwirft um über eine lange Wegstrecke einige Büchsen mit dem Wasserstrahl „umzuspritzen“. Die Löwenhainer waren hier die Schnellsten vor Liebenau, Fürstenwalde und Geising. Noch mehr Spaß machte es, Wasser mit einer Schubkarre von einem Behälter in den Anderen zu transportieren. Dazu war ein Behälter mit Wasser gefüllt. Zwei Schubkarren wurden mit Eimern gefüllt und danach wurden die Schubkarren über den Festplatz geschoben um am zweiten Behälter das Wasser in diesen zu entleeren. Wer den Behälter am schnellsten gefüllt hatte, war der Sieger. Wieder gewannen die Löwenhainer, vor den Liebenauern, den Fürstenwaldern und Vierter wurde Geising.

+ + + Neue Technik für Altenberger Stadträte: Zur Stadtratsitzung am 16. April 2012 nutzten die Stadträte erstmals die neuen Netbooks. Diese wurden angeschafft, um den Stadträten die Unterlagen digital über einen geschützten Account auf der Altenberger Website zukommen zu lassen und Ihnen so das Arbeiten zu erleichtern. Insgesamt belief sich diese Investition auf ca. 10.000,00 Euro. Aber auch die Verwaltung profitiert von der neuen Technik. So entfällt der enorme Zeitaufwand beim Kopieren der Unterlagen, es wird sehr viel Papier gespart und auch die Versandkosten für die oftmals sehr umfangreichen „Pakete“ fallen weg. Schätzungsweise in einem halben Jahr werden sich die Anschaffungskosten der Netbooks, die den Stadträten für die Zeit ihres Mandats zur Verfügung gestellt werden, amortisiert haben – eine Investition für die Zukunft – für alle Beteiligten.

+ + + „Häuslebauer“ herzlich willkommen: In der Stadtratsitzung am 16. April wurde der Bebauungsplan „Bergstraße“ beschlossen. Damit sind nun die Voraussetzungen geschaffen, das sechs „Häuslebauer“ an der Bergstraße Bauland erwerben und ihr Eigenheim bauen können. Eine junge Familie hat bereits ein Baufeld erworben und wird noch in diesem Jahr mit dem Bau ihres neuen Zuhause beginnen.

+ + + Gemeinsame Sitzung der Ortschaftsräte: Die Ortschaftsräte der Ortsteile Liebenau, Fürstenwalde und Fürstenau treffen sich einmal im Jahr zu einer gemeinsamen Beratung, die in diesem Jahr am 10. April in Fürstenwalde stattfand. Dabei geht es um ganz spezielle Themen, die vor allem die drei Ortsteile betreffen. So besprachen die Ortschaftsräte gemeinsam mit dem Bürgermeister und den Amtsleitern unter anderem die Dorfentwicklung Liebenau, die Sanierung des Dorfbaches in Fürstenwalde und die Weiternutzung des Gasthofes / Kultursaal in Fürstenau. Aber auch viele kleine Dinge konnten an diesem Abend geklärt werden. So stand eine Reparatur der Straßenbeleuchtung in Fürstenwalde an und da dies keinen großen Aufwand erforderte, konnte dies bereits zwei Tage später erledigt werden. Das sind kleine Zeichen, die von den Einwohnerinnen und Einwohnern auch positiv betrachtet werden – Bürokratie gibt es genug, deshalb sollte man dort, wo es geht auch schnell und ohne diesen bürokratischen Aufwand helfen.

+ + + Musikalisches Geburtstagsgeschenk: Am Sonntag, den 25. 03. 2012 fand in den Parksälen Dippoldiswalde ein einmaliges Chorkonzert vom Sächsischen Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ und dem Chor der Bergstadt Altenberg statt. Die Altenberger erhielten dieses gemeinsame Konzert als Geschenk vom befreundeten Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ zu ihrem 30. Chorjubiläum. Viele Einwohnerinnen und Einwohner sind an diesem Nachmittag extra nach Dippoldiswalde gefahren, um dieses Chorkonzert zu erleben – und sie wurden nicht enttäuscht, es war wunderschön und durch die gute Moderation von Monika Graubner, die durch das Programm führte, auch sehr unterhaltsam.

+ + + Neue Ortseingangstafeln: Die ehemals politisch selbstständige Stadt Geising gehört seit über einem Jahr zur Stadt Altenberg und seit kurzer Zeit kann man dies auch an den Ortseingangsschildern erkennen. Die Schilder wurden nun endlich ausgetauscht, denn mittlerweile wurden schon Stimmen laut, dass dies nun endlich auch geschehen sollte. Schließlich ist genug Zeit vergangen und man sollte auch nach außen erkennen das die Ortsteile jetzt zu unserem großen Gemeindegebiet gehören.

Behördliche Veröffentlichungen

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr – Ortsteil Fürstenau

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ortsteil Fürstenau fand am 23.03.2012 im Erbgericht Fürstenau statt. Der Wehrleiter, Kamerad Tino Wagner begrüßte die anwesenden 16 Kameraden, sowie als Gäste, den stellvertretenden Gemeindewehrleiter, Herrn Lutz Brückner und vom Büro des Bürgermeisters, Herrn Reiner Fischer.
In seinem Rechenschaftsbericht bedankte sich der Wehrleiter eingangs bei den Kameraden Steve Voigt und Steffen Böhme für deren erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse, jeweils zum Truppmann und zum Sprechfunker. Nachfolgend gab er einen Einsatzbericht zur örtlichen Wehr für das Jahr 2011. Der größte Einsatz war dabei das so genannte „Neubauhochwasser“ in Fürstenau, wo er besonders die Bereitstellung des Privat-Kfz von Kamerad Manfred Kadner hervorhob. Weiter bedankte sich der Wehrleiter bei allen Kameraden für ihre Beteiligung an allen sonstigen Aktivitäten des Jahres 2011, insbesondere auch wieder für die Hilfe und Mitwirkung bei zahlreichen Veranstaltungen. Stellvertretend nannte er die Special Olympics, die Mad-East-Radsportveranstaltung, das Heidefest Fürstenau und das Maibaum-Stellen.
In der nachfolgenden Diskussion wurde angefragt, warum beim Hotelbrand in Lauenstein die Ortswehr Fürstenau nicht alarmiert wurde. Nachfolgend kamen Fragen zur generellen Alarmierung und zu Ausstattungsgegenständen zur Sprache. Auch der immer schlechter werdende bauliche Zustand des Gerätehauses wurde angesprochen. Als Hauptproblem wurde jedoch von Seiten der Wehr der kritische Zustand der Löschteiche in Fürstenau gesehen.
Der stellvertretende Gemeindewehrleiter, Herr Brückner informierte zu einer der Fragen, dass die Alarmierung zum Hotelbrand in Lauenstein überregional erfolgte und wohl auch schon genügend Wehren vor Ort waren. Weiter gab er eine Übersicht zu den Einsätzen der gesamten Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Altenberg, zu deren Mitgliederzahlen, Ausbildungs- und Einsatzstunden.
Danach beantwortete Herr Fischer, zugleich auch Bereichsverantwortlicher für das Feuerwehrwesen, weitere in der Diskussion angesprochene Aspekte. Für einige der Anliegen verwies er auf die Einordnung in die vorhandene mittelfristige Vorhabensplanung der nächsten Jahre. Bei anderen Themen orientierte er dagegen auf das erneute Einbringen in die Beratungen des Gemeindefeuerwehrausschuss als das zuständige Gremium. Des Weiteren fasst er das Jahr 2011 nochmals aus Sicht der Verwaltung, bezogen auf das Feuerwehrwesen, zusammen. Gleichzeitig gab er einen kleinen Ausblick auf die Ziele 2012. Vordergründig gilt es dabei, die Überarbeitung des Brandschutzbedarfsplanes als wichtigste Arbeitsgrundlage in diesem Bereich voranzutreiben. Neu wird dabei allerdings die verstärkte überregionale Bewertung aller Vorhaben im Feuerwehrwesen. Abschließend informierte Herr Fischer noch, dass auch für die Ortswehr Fürstenau die neuen Helme für die PA-Träger (Kostenpunkt pro Helm ca. 250 Euro!) zur Verteilung bereit stehen.
Nach weiteren kleineren Anfragen und Erörterungen dankte Wehrleiter Wagner nochmals allen Versammlungsteilnehmern und schloss damit den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung.

Jahreshauptversammlung in Kipsdorf

Eine der letzten Jahreshauptversammlungen im Gemeindegebiet Altenberg fand am Freitag, den 30.März in Kipsdorf statt.
Im Hickmanns-Stüb´l begrüßte der Kipsdorfer Ortswehrleiter Steve Muntschick die anwesenden Gäste, darunter Frau Donat von der Stadtverwaltung, den Jugendwart Kai Heymann und den Gemeindewehrleiter Jan Püschel.
Im Rechenschaftsbericht wurde das Jahr 2011 ausgewertet.
26 Ausbildungsdienste wurden von den Kameradinnen und Kameraden absolviert und daneben noch zahlreiche Festlichkeiten im Ort durchgeführt. Außerdem sind die Kameraden auch immer zur Stelle wenn es darum geht, einige Sportveranstaltungen mit abzusichern.

Zwei Kameraden besuchten die vom Landkreis organisierte Grundausbildung, den Truppmann-Lehrgang.
Mit der Nachbarwehr Bärenfels wurde eng zusammen gearbeitet und zwei praktische Ausbildungsdienste durchgeführt.
Bei zum Glück nur zwei Einsätzen mussten die Kameraden dann Ihre, in den zahlreichen Ausbildungsstunden, gelernten Fähigkeiten anwenden.

Nach diesem Bericht stellte der Jugendwart der Altenberger Feuerwehr die Ausbildung und zahlreichen Unternehmungen mit den Jugendlichen von 8 bis 18 Jahren vor, zu denen auch einige Kipsdorfer Kinder gehören. Die Dienste werden sehr vielseitig gestaltet und werden von den Jugendlichen mit großem Interesse angenommen.
Der Gemeindewehrleiter sprach den Kameradinnen und Kameraden seinen Dank für die Einsatzbereitschaft und die geleisteten Dienste aus.

Die Ausbildungsdienste in Kipsdorf sind Beispielhaft und sollten in so machen Ortswehren Beachtung finden.

Nach den Gastreden wurden Felix Engelmann sowie Max Dörmer zum Feuerwehrmann befördert. Steve Muntschick wurde für sein 10-jähriges Dienstjubiläum ausgezeichnet.
Aller 5 Jahre findet die Wahl der Ortswehrleitung und des Feuerwehr-Ausschusses statt.
Nach der Entlastung der Wehrleitung wurde diese neu gewählt.
Hierbei wurde Steve Muntschick in seinem Amt als Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Kipsdorf bestätigt und wieder gewählt. Als neuer Stellvertreter wurde Kai Berger gewählt.

Lothar Siegemund wurde für seine 20-jährige Tätigkeit als bisheriger Stellvertreter mit dem Dank aller Kameraden geehrt.
Bei einem leckeren Abendessen und Gesprächen in geselliger Runde klang der Abend spät aus.

Behördliche Veröffentlichungen

Stadt- und Schulbücherei informiert

■ **Veranstaltungen:**

Am **08.05., 15.05., 22.05 und 29.05.2012, 13.15 – 14.00 Uhr** findet in der Grundschule das „Antolin-Leseförderungsprogramm“ statt. Die Kleinkindgruppe trifft sich am Dienstag, den **08.05., 16.00 Uhr** in unserer Bibliothek.

■ **BUCHSOMMER 2012**

Für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klassen findet während der Sommerferien vom 09.07. bis 01.09.2012 der bundesweite Buchsommer 2012 auch in der Altenberger Bibliothek statt. Teilnehmer der Leseförderungsaktion sollen über die Sommerferien 3 Bücher lesen. Die gelesenen Titel werden in einem Logbuch festgehalten und jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler können aus einem völlig neuen, nur für diese Aktion angeschafften Bestand auswählen. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos. Jeder Teilnehmer erhält ein Logbuch und eine Clubkarte. Auf einer Abschlussparty werden die Zertifikate ausgehändigt und Preise verlost. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

■ **Neuerscheinungen:**

- **Belletristik:**

Harris – „Angst“
Watson – „Ich darf nicht schlafen“
Smith – „Agent 6t“

- **Fachbuch:**

100 schönsten Papierideen
Oje ich wachse
Borasio – „Über das Sterben“

- **Kinder-und Jugendbuch:**

Hexe Lilli im Wunderland
Troisi – „Die Feuerkämpferin“
Ich wünschte, ich könnte dich hassen

- **Hörbücher**

Vermächtnis von Atlantiss
Thiesler – „Der Menschenräuber“
Edwardson – „Toter Mann“

- **DVD**

Bednarz – „Reise durch Ostpreußen“
In Time
Real Steel

- **Spiele – (PC/Playstation/Wii/ Nintendo/PSP/X-Box)**

Mario Slam Basketball
Mario VS Donkey Kong 2
Rayman

I. Nitzsche, Leiterin

Zu vermieten

Neu sanierte 4-Raum-Wohnung
in ruhiger Lage, im Hauptgebäude des „Wildpark Osterzgebirge“
Stadtteil Geising
Dresdner Straße 37
01778 Altenberg
Größe: 94 qm
Termin: ab 01.07.2012
Besonderheiten:
bei Bedarf Garten- und Pkw-Stellplatz (im Mietpreis enthalten)
für diverse Hausmeistertätigkeiten wird Mieterlass gewährleistet

Neu sanierte 3-Raum-Wohnung
in ruhiger Lage im Verwaltungsgebäude des „Wildpark Osterzgebirge“
Stadtteil Geising
Dresdner Straße 37
01778 Altenberg
Größe: 62 qm
Termin: ab 01.07.2012
Besonderheiten:
bei Bedarf Garten- und Pkw-Stellplatz (im Mietpreis enthalten)
für diverse Hausmeistertätigkeiten wird Mieterlass gewährleistet

■ **Bewerbung/Info:**
Stadtverwaltung Altenberg Kommunalwirtschaft – Herr Gössel
Platz des Bergmanns 2, 01778 Altenberg, Tel.: 035056 / 33348
e-Mail: wildpark@altenberg-urlaub.de

Geising blüht auf

Geising feiert in diesem Jahr das 550jährige Jubiläum der Ersterwähnung als Stadt. Zu diesem Fest möchten wir in unserer Stadt eine Vielzahl an Gästen begrüßen. Die Blumenampeln sollen daher dieses Jahr auch einen freundlichen, farbenfrohen Teil des Festschmuckes bilden und alle zum Verweilen in unserem schönen Städtchen einladen.

Helfen Sie mit, unsere Stadt zu verschönern und so attraktiv für Einwohner und Gäste zu gestallten. Wir würden uns über Ihre Spende an folgende Bankverbindung sehr freuen:

Zahlungsempfänger:	**Stadt Altenberg**
Kreditinstitut:	**Ostsächsische Sparkasse Dresden**
Bankleitzahl:	**85050300**
Kontonummer:	**3010000021**
Verwendungszweck:	**„Stadtfest Geising - Blumenschmuck“**

Bis zu einer Spendenhöhe von 100 € kann der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung beim Finanzamt eingereicht werden. Für höhere Beträge erstellt die Stadt Altenberg auf Anforderung eine Spendenquittung.

Der Ortschaftsrat Geising

Vorschau

19. Sächsische Gesundheitswoche vom 21. bis 25. 05. 2012 unter dem Motto „Gesund und aktiv alt werden“

Unter dem Motto **„Gesund und aktiv alt werden“ findet vom 21. 05. 2012 bis 25. 05. 2012 die 19. Sächsische Gesundheitswoche** statt. Das Gesundheitszentrum Raupennest in Altenberg wird sich rege an der Sächsischen Gesundheitswoche beteiligen, um der Öffentlichkeit eine gesundheitsfördernde Lebensweise näher zu bringen.

Neben verschiedenen Vorträgen (22.05.2012/14:00 Uhr: „Chronischer Rückenschmerz“, 24.05.2012/14:00 Uhr „Ernährungsberatung“, 25.05.2012/15:00 Uhr: „Hüftendoprothetik – Chancen und Risiken, neue Trends“) werden auch aktive Elemente angeboten. So erwartet zum Beispiel am 21.05.2012 um 17:00 Uhr den gesundheitsbewußten Teilnehmer eine Einführung in Qi Gong. Am 22.05.2012 um 17:00 Uhr lädt das Raupennest Interessierte zum Nordic-Walking für Einsteiger rund um die Galgenteiche ein.

Genauere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie auf www.raupennest.de oder unter: 0 3 50 56/30 – 51 20.

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren unseren Senioren

- **Stadt Kurort Altenberg**

am 12. Mai	zum 77. Geburtstag	Frau Mühle, Katharina
am 16. Mai	zum 71. Geburtstag	Herr Weiß, Reinhard
am 16. Mai	zum 77. Geburtstag	Herr Kempe, Manfred
am 17. Mai	zum 88. Geburtstag	Frau Petzold, Dora
am 18. Mai	zum 81. Geburtstag	Frau Schickel, Eva
am 20. Mai	zum 80. Geburtstag	Frau Mende, Helga
am 20. Mai	zum 71. Geburtstag	Herr Vogl, Arthur
am 21. Mai	zum 73. Geburtstag	Herr Gottschald, Günter
am 21. Mai	zum 86. Geburtstag	Frau Lehmann, Erika
am 21. Mai	zum 86. Geburtstag	Frau Nobis, Adelheid
am 21. Mai	zum 78. Geburtstag	Herr Petzold, Erich
am 22. Mai	zum 76. Geburtstag	Frau Petzold, Annelies
am 23. Mai	zum 77. Geburtstag	Herr Mühle, Dieter
am 27. Mai	zum 73. Geburtstag	Frau Bohls, Christine
am 27. Mai	zum 88. Geburtstag	Frau Knauthe, Hildegard
am 27. Mai	zum 78. Geburtstag	Frau Richter, Anita
am 29. Mai	zum 83. Geburtstag	Herr Wünsch, Georg
am 30. Mai	zum 84. Geburtstag	Frau Kecke, Christa
am 01. Juni	zum 79. Geburtstag	Frau Lawitsch, Brigitte
am 01. Juni	zum 96. Geburtstag	Frau Wolf, Gertrud
am 05. Juni	zum 87. Geburtstag	Frau Büttner, Ruth
am 05. Juni	zum 71. Geburtstag	Frau Mühle, Karoline
am 06. Juni	zum 83. Geburtstag	Frau Langbein, Anna
am 08. Juni	zum 79. Geburtstag	Frau Kucharek, Christa
am 09. Juni	zum 75. Geburtstag	Frau Freude, Sigrid
am 10. Juni	zum 71. Geburtstag	Frau Schmidt, Christine

- **Ortsteil Kurort Bärenfels**

am 25. Mai	zum 72. Geburtstag	Herr Kruse, Hans
am 05. Juni	zum 78. Geburtstag	Herr Kuhnert, Eberhard

- **Ortsteil Falkenhain**

am 11. Mai	zum 87. Geburtstag	Frau Ristau, Käte
am 13. Mai	zum 81. Geburtstag	Herr Günthermann, Heinz
am 30. Mai	zum 83. Geburtstag	Frau Glöckner, Waltraud

- **Ortsteil Fürstenwalde**

am 31. Mai	zum 74. Geburtstag	Herr Köhler, Heinz

- **OT Gottgetreu**

am 21. Mai	zum 83. Geburtstag	Frau Löwe, Erika
am 03. Juni	zum 73. Geburtstag	Herr Kluge, Peter

- **OT Hirschsprung**

am 21. Mai	zum 74. Geburtstag	Herr Kluge, Heinz
am 24. Mai	zum 73. Geburtstag	Herr Fischer, Bernd
am 27. Mai	zum 72. Geburtstag	Herr Rudolf, Franz
am 06. Juni	zum 89. Geburtstag	Herr Legler, Werner

- **OT Kipsdorf**

am 21. Mai	zum 71. Geburtstag	Herr Rothe, Günter
am 05. Juni	zum 73. Geburtstag	Frau Stephan, Ursula
am 07. Juni	zum 74. Geburtstag	Herr Stenzel, Siegfried

- **OT Liebenau**

am 17. Mai	zum 73. Geburtstag	Herr Lange, Christian
am 19. Mai	zum 71. Geburtstag	Frau Parzunka, Annemarie
am 31. Mai	zum 88. Geburtstag	Frau Köhler, Käthe

- **OT Löwenhain**

am 19. Mai	zum 74. Geburtstag	Herr Weinhold, Manfred
am 25. Mai	zum 76. Geburtstag	Herr Stemme, Heinz
am 21. Mai	zum 70. Geburtstag	Herr Lange, Rolf-Dieter
am 08. Juni	zum 76. Geburtstag	Frau Herbrig, Gisela

- **OT Müglitz**

am 26. Mai	zum 81. Geburtstag	Herr Hähnel, Wolfgang

- **OT Neuhermsdorf**

am 27. Mai	zum 71. Geburtstag	Herr Klausnitzer, Gotthard

- **OT Oberbärenburg**

am 14. Mai	zum 73. Geburtstag	Herr Augst, Johann
am 22. Mai	zum 73. Geburtstag	Herr Ulbrich, Heinz
am 23. Mai	zum 78. Geburtstag	Herr Laubert, Joachim

- **OT Rehefeld-Zaunhaus**

am 09. Juni	zum 71. Geburtstag	Herr Seefing, Rüdiger

- **OT Schellerhau**

am 27. Mai	zum 84. Geburtstag	Herr Hänel, Siegfried
am 03. Juni	zum 80. Geburtstag	Frau Brohse, Marianne
am 10. Juni	zum 76. Geburtstag	Frau Liebscher, Christa
am 10. Juni	zum 85. Geburtstag	Frau Liebscher, Marga

- **OT Walddydille**

am 11. Mai	zum 76. Geburtstag	Herr Pietsch, Hans-Georg
am 03. Juni	zum 73. Geburtstag	Frau Köhler, Inge

- **OT Zinnwald-Georgenfeld**

am 24. Mai	zum 78. Geburtstag	Herr Höhnel, Reinhard
am 24. Mai	zum 72. Geburtstag	Herr Rudolf, Herbert
am 30. Mai	zum 74. Geburtstag	Frau Kaden, Ursula
am 05. Juni	zum 73. Geburtstag	Frau Rehn, Rosemarie
am 06. Juni	zum 77. Geburtstag	Herr Birkenzöller, Horst
am 08. Juni	zum 72. Geburtstag	Herr Konsilewitsch, Otto

- **Stadtteil Bärenstein**

am 15. Mai	zum 81. Geburtstag	Frau Hinkel, Edith
am 18. Mai	zum 80. Geburtstag	Herr Gräsner, Gerhard
am 19. Mai	zum 80. Geburtstag	Frau Zimmermann, Sigrid
am 21. Mai	zum 70. Geburtstag	Herr Leistner, Peter
am 23. Mai	zum 85. Geburtstag	Frau Stoppel, Margarethe
am 26. Mai	zum 89. Geburtstag	Frau Baumert, Gertraud
am 26. Mai	zum 76. Geburtstag	Frau Menzer, Hannerose
am 27. Mai	zum 77. Geburtstag	Herr Krügel, Wolfgang
am 31. Mai	zum 77. Geburtstag	Herr Gäbler, Joachim
am 03. Juni	zum 80. Geburtstag	Herr Herbrig, Egon
am 07. Juni	zum 76. Geburtstag	Frau Petrick, Margot
am 08. Juni	zum 72. Geburtstag	Herr Gaida, Konrad
am 09. Juni	zum 80. Geburtstag	Herr Böhme, Woldemar
am 10.Juni	zum 70. Geburtstag	Herr Fischer, Manfred

- **Seniorenheim**

am 08. Juni	zum 88. Geburtstag	Herr Böhm, Heinz

- **Stadtteil Geising**

am 11. Mai	zum 78. Geburtstag	Herr Jäpel, Gerold
am 12. Mai	zum 70. Geburtstag	Herr Kletsch, Ernst
am 21. Mai	zum 70. Geburtstag	Frau Knabe, Edda
am 22. Mai	zum 82. Geburtstag	Frau Hultzsch, Edith
am 23. Mai	zum 86. Geburtstag	Herr Irmscher, Gerald
am 23. Mai	zum 74. Geburtstag	Frau Mühle, Helga
am 25. Mai	zum 73. Geburtstag	Frau Schrepel, Gisela
am 26. Mai	zum 74. Geburtstag	Herr Schmidt, Harald
am 27. Mai	zum 73. Geburtstag	Frau Giebe, Gudrun
am 28. Mai	zum 71. Geburtstag	Frau Bogott, Renate
am 29. Mai	zum 79. Geburtstag	Frau Burock, Hilde
am 30. Mai	zum 71. Geburtstag	Frau Knauthe, Ursula
am 01. Juni	zum 74. Geburtstag	Herr Kadner, Werner
am 01. Juni	zum 75. Geburtstag	Frau Stöckel, Christine
am 04. Juni	zum 82. Geburtstag	Frau Aehlig, Lisa

Behördliche Veröffentlichungen

am 05. Juni	zum 77. Geburtstag	Herr Tiebel, Wolfgang
am 08. Juni	zum 74. Geburtstag	Herr Birkner Christophorus
am 09. Juni	zum 71. Geburtstag	Herr Beck, Werner
am 10. Juni	zum 73. Geburtstag	Frau Greif, Senta
am 10. Juni	zum 75. Geburtstag	Herr Wiethe, Werner

- **Stadtteil Lauenstein**

am 12. Mai	zum 72. Geburtstag	Herr Dr. Engelmann, Wolfgang
am 15. Mai	zum 74. Geburtstag	Frau Gäbler, Helga
am 29. Mai	zum 88. Geburtstag	Herr Eichler, Gerhard
am 06. Juni	zum 82. Geburtstag	Frau Raue, Margarete

Standesamtliche Nachrichten

Geboren sind:

- **Buckova, Maria**
  Kurort Stadt Altenberg
  am 10. März 2012
- **Bretschneider, Lili-Marie**
  OT Falkenhain
  am 15. März 2012
- **Heinze, Anni**
  OT Schellerhau
  am 17. März 2012
- **Mehner, Elisabeth Charlotte**
  OT Schellerhau
  am 13. April 2012

Geheiratet haben:

Nendel, Gerhard Volker und Anja-Maria,
OT Zinnwald-Georgenfeld,
am 23. März 2012

Goldene Hochzeit feierten:

Gisela und Dietmar Giernoth
OT Kipsdorf,
am 21. April 2012

Eva und Konrad Stephan
OT Kipsdorf,
am 21. April 2012

Brigitte und Heinz Schunke
ST Geising,
am 22. April 2012

Gestorben sind

Mende, Elfriede Helga
ST Bärenstein
am 22. Februar 2012

Dittrich, Susanne, Marie
am 16. März 2012
ST Geising

Leiteritz, Peter Kurt
ST Geising
am 22. März 2012

Lehnert, Kurt
ST Bärenstein
am 2. April 2012

Arnold, Rudolf Lothar
Kurort Stadt Altenberg
am 5. April 2012

Holfeld, Rolf Johannes
ST Bärenstein
am 11. April 2012

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe des Altenberger Bote liegen folgende Beilagen bei:

- ➜ Möbius Bus GbR
- ➜ Hotel Lugsteinhof
- ➜ AH Schneider, Dippoldiswalde

Anzeigen

Jetzt schnell in die eigenen vier Wände!

Zum Sonderzins!

Sie träumen von den **eigenen vier Wänden?** Dann warten Sie nicht länger, denn jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt: Die Zinsen sind auf einem **historisch niedrigen Niveau.**

Sprechen Sie jetzt mit mir über Ihre Finanzierungswünsche und ich sage Ihnen, wie Sie sich unsere **aktuellen Sonderkonditionen sichern** können.

Büro Ritter
August-Bebel-Str. 16 · 01734 Rabenau
Tel.: 0351/6491965 · Mobil: 0162/2544961
E-Mail: rainer.ritter@wuestenrot.de · www.agentur-ritter.com

Büro Schneider
Altenberger Str. 11 · 01762 Schmiedeberg
Tel.: 035052/12885
E-Mail: tom.schneider@wuestenrot.de
www.agentur-ritter.com

wüstenrot
Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Vorschau

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fürstenwalde

Sehr geehrte Jagdgenossen,
am **Freitag, dem 11. Mai 2012, 19.30 Uhr** laden wir alle Jagdgenossen (Grundstückseigentümer oder deren Bevollmächtigten) mit ihrem Partner zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fürstenwalde in den Landgasthof Fürstenwalde herzlich ein.
Es wird bereits mit dieser Einladung hingewiesen, dass jeder Jagdgenosse 1 Stimme besitzt und es bei Beschlüssen auf die Anzahl der anwesenden Jagdgenossen und auf die von ihnen verpachtete Grundfläche ankommt, d. h. jeder Jagdgenosse sollte diese im Zweifelsfall nachweisen können bzw. wird der zuletzt aktuelle Stand des Jagdkatasters zu Grunde gelegt. Weiterhin ist die Vertretung eines verhinderten Jagdgenossen mittels notarieller oder vom Bürgermeister beglaubigter Vollmacht möglich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Hinweise
2. Bericht zur Vorstandsarbeit 2011/2012
3. Bericht des Kassenführers, Entlastung des Kassenführers 2011/2012
4. Entschädigung von Wildschaden 2011
5. Bestätigung des Rechenschafts- und Finanzberichts
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht Pächtergemeinschaft zum Abschussplan
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Auszahlung Jagdpacht
10. Informationen/Anfragen
11. Gemeinsames Wildessen

gez. Kühnel
Vorsitzender

„Sportlerfasching mit Pfiff“

1./2./3. Juni 2012 im Leitengrund in Bärenstein

Freitag, 01.06.2012

ab 16.00 Uhr Kindertagsfasching
ab 19.00 Uhr Bärensteiner Firmenmeisterschaften im Festzelt
Auslosung der Beachvolleyballmannschaften

Sonnabend, 02.06.2012

ab 10.00 Uhr 15. Bärensteiner Beachvolleyballturnier
ab 10.00 Uhr 20. Karl-Naumann- Gedenkturnier im Handball
ab 19.00 Uhr Sportlerfasching im Festzelt
Musik: BEATBOX – Die Oldiedisco

Sonntag, 03.06.2012

ab 10.00 Uhr freizügiger Kartenspielevormittag im Bad
ab 10.00 Uhr 15. Bärensteiner Beachvolleyballturnier (Teil 2)
ab 13.00 Uhr Finalrunden Beachvolleyball
ab 14.00 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffee & Kuchen im Festzelt
Musik: Olympic-Disco aus Schellerhau
Programm: Kindergarten Bärenstein

Präsentiert vom TSV Bärenstein e.V.

Veranstaltungstipp

Am **Freitag, dem 11. Mai 2012** führt die IG Kulturfreunde Ruppendorf und Umgebung e.V. „Sektion Philatelie“ seine Veranstaltung um 19.00 Uhr in Schmiedeberg in der „Sportlerklause“ am Stadion durch.
Eingeladen sind alle ehemaligen Philatelisten des oberen Kreisgebietes sowie die des Vereines und die es werden möchten.
Es sollen Probleme beraten und besprochen werden, um die Philatelie im Kreis mehr zu aktivieren, da sich in Ruppendorf noch der einzige Verein dieser Art befindet.
Über einen regen Besuch und Diskussion freut sich der Vorstand.

i. A. D. Mende, Vorstand

Sachsens Integriertes Zentrum für Gesundheitsförderung
RAUPENNEST

AQUA-FESTIVAL IN DER BÄDERLANDSCHAFT RAUPENNEST
Samstag, 19. Mai 2012, 16.00 – 21.00 Uhr
„Machs mit, Machs nach, mit Wasser“ – der bekannte Kinderfernsehstar Gerhard „ADI“ Adolph lädt ein zur lustigen Wasser-Olympiade für Groß und Klein. Nehmen Sie aktiv teil an aquaZUMBA® und Wassergymnastik. Ab 20.00 Uhr heißt es Zurücklehnen und Staunen bei Flammandra´s Feuershow.
Genießen Sie umrahmt von stimmungsvoller Musik schmackhafte Getränke an unserer Cocktailbar.
Eintrittspreise: 7,00 € Erwachsene
5,00 € Kinder*, ermäßigt*
Die Sauna ist für 5,00 € zusätzlich buchbar.
*Kinder/Jugendliche 6-18 Jahre (unter 6 Jahre frei), Behinderte mit Behindertenausweis, Schüler, Studenten, gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises
Bitte beachten Sie:
Die Bäder- und Saunalandschaft ist am 19. Mai 2012 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr geschlossen. Ab 16.00 Uhr erfolgt der Einlass zur Veranstaltung.
RAUPENNEST · Rehefelder Straße 18 · 01773 Altenberg
Telefon +49 (0) 3 50 56 30 - 0 · Fax +49 (0) 3 50 56 30 - 88 88
www.raupennest.de · info@raupennest.de

Anzeigen

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de
RIEDEL Verlag & Druck KG

Vorschau

4. Lauensteiner Schlossnacht

Am Sonnabend, den 12. Mai, ab 18.00 Uhr, lädt das Schloss Lauenstein zur 4. Schlossnacht ein. An diesem Abend erleben unsere großen und kleinen Gäste ab 18 Uhr im Schloss und in der mittelalterlichen Ruine Theater, historische Schwertkämpfe, Film, Musik und viel Unterhaltung.

Wer das Schlossmuseum besichtigen will, kann sich vom Gefängniswärter Bartholomäus oder der Kammerzofe Johanna durch das Schloss führen und edle Gemächer oder finstere Kerker zeigen lassen. Beide erzählen dabei schaurige Geschichten, alte Sagen und Interessantes über das einstige Leben im Schloss.

Aus dem Fundus des Museums wird an diesem Abend zum ersten Mal öffentlich ein im Staatsarchiv aufbereiteter kurzer Stummfilm über die Flut in Lauenstein 1927 gezeigt.

In den verschiedenen Räumen von Burg und Schloss gibt es reichlich zu entdecken. Während die Musikfreunde einem Jazzkonzert im Wappensaal lauschen, können sich die Kinder auf der Burgruine vom „Theater aus dem Hut“ über das Leben des gefürchteten Lauensteiner Raubritters Gecko und seine Mannen in den Bann ziehen lassen oder sich einfach am offenen Feuer wärmen. Im Innenhof wird ein kleiner historischer Markt sowie eine Aufführung historischer Schwertkämpfe aus dem 14. – 16. Jh. zu erleben sein. Zum Abschluss der Museumsnacht taucht eine Feuershow das Renaissanceschloss in faszinierende Lichter. Mit Folkmusik der Band Greenspecker im Keller der romantischen Burgruine klingt der Abend aus.

Die Lauensteiner Vereine kümmern sich um das leibliche Wohl der Gäste.

Eintritt Schlossnacht: Erw. 7 Euro / Kinder 5 Euro

Vorschau

20 Jahre Besucherbergwerk Zinnwald /Georgenfeld Festwochenende 23. und 24. Juni 2012

Das Besucherbergwerk Zinnwald feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Dies ist Anlass genug gemeinsam zu feiern und den Tag zu würdigen.
Im Rahmen der Festveranstaltung und eines bunten Programmes sind alle Einwohnerinnen und Einwohner und Gäste unseres Gemeindegebietes am Samstag herzlich in den Ortsteil Zinnwald-Georgenfeld eingeladen.
Am Sonntag findet im Rahmen der Konzertreihe „Konzert Mitte Europa“ ein Vokalkonzert untertage statt.
Das ausführliche Programm entnehmen Sie bitte der Juni-Ausgabe des Altenberger Boten.

1,5 Millionster Besucher wird erwartet

Im Bergbaumuseum Altenberg werden wir voraussichtlich in den Sommerschulferien in Sachsen den 1,5 Millionsten Besucher begrüßen dürfen.
Vielleicht planen Sie, liebe Leserinnen und Leser wieder einmal einen Besuch in unseren Bergbauschauanlagen in Altenberg oder Zinnwald und sind eben dieser Gast!

Wir verbleiben bis dahin mit einem herzlichen „Glück auf“!

Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Am Sonnabend, dem 5.5.12 begeht die Grundschule Lauenstein mit einem „Tag der offenen Tür“ ihr 20-jähriges Bestehen.
Dieses Jubiläum war Schülern, Lehrern, Horterziehern, den Elternvertretern und dem Förderverein der Grundschule Grund genug, um sich langfristig und mit aller Kraft darauf vorzubereiten. Von 9 – 12 Uhr begrüßen wir an diesem Tag interessierte Eltern, Großeltern, Vorschüler und Jeden, der sich unsere alten Gebäude einmal von innen anschauen möchte. Unsere Schüler führen in kleinen kommentierten Rundgängen durchs Haus. Dabei können alle Besucher kleine Ausstellungen mit neuen Arbeits- und Unterrichtsmitteln betrachten, werden sich an kreativ hergestellten Bastelarbeiten erfreuen und in alten Bildern der Chroniken vergangener Schuljahre blättern und sich vielleicht selbst wieder finden.
Zu jeder vollen Stunde wird ein kleines, abwechslungsreiches Programm aufgeführt, welches vom Chor, der Trommelgruppe und Überraschungsgästen gestaltet wird.
Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Dazu eröffnet im angrenzenden Hort ein „Kinder – Café“ und auf dem Hof kann man sich an frischen Grillspezialitäten satt essen. Keine Langeweile kommt bei lustigen Sportspielen und an der Bastelstraße auf. Kleine Geschenke, Kalender und Prospekte mit Arbeiten unserer Schüler können am Stand des Fördervereins käuflich erworben werden.
Wenn dieser Artikel neugierig gemacht hat, dann freuen sich alle Schüler und Lehrer der GS Lauenstein an diesem Tag auf viele Besucher unsrer Schule.

„Beton on fire 2012“

BETON on fire

Vom **02. bis 03.06.2012** ist es wieder soweit. Die Weltelite der Inlineskater und Skateboarder trifft sich nun schon zum 4ten Mal an der Bobbahn in Altenberg.
Aus Ländern wie Canada, Frankeich, Italien, Spanien, Südafrika, Tschechien, Rumänien und der Schweiz, kommen sie um die Betonröhre zu bezwingen und den ganz besonderen „Kick“ zu finden. Eine Besonderheit in diesem Jahr, ist die Tatsache, dass „Beton on fire“ als Tour ausgetragen wird. Mit dem ersten Rennen in Altenberg vom 02-03.06.2012 und mit dem großen Finale in La Plagne (Frankreich), vom 10.08 – 12.08.2012. Seien Sie live mit dabei, wenn die **Bobbahn in Altenberg** wieder zum Brennen gebracht wird!

- **Programm:**

Samstag, 02. 06. 2012
13:00–18:00 Trainingsläufe
Buntes Rahmenprogramm

Sonntag, 03. 06. 2012
10:00–17:00 Finalläufe
Buntes Rahmenprogramm mit Freestyleslalom und Action auf der gesamten Strecke

- **Eintritt:**

Tages-Ticket: 5,00 EUR
Schüler & Studenten: 3,00 EUR

www.betononfire.de

Vorschau

Volkssportvolleyballturnier im Stadtbad Lauenstein

am 16. und 17. Juni 2012

Wir, die Volleyballfrauen des TSV Bärenstein, die „Lauensteiner Schmetterlinge“, veranstalten auch in diesem Jahr wieder das schon zur Tradition gewordene Volkssportvolleyballturnier im Stadtbad Lauenstein.

Dazu laden wir ganz herzlich alle Frauen- und Männermannschaften, die diesen Sport gern ausüben und Spaß daran haben, zur Teilnahme ein. Ganz gleich, ob sie sich regelmäßig treffen, um in ihrer Freizeit Volleyball zu spielen oder sich extra für dieses Turnier zu einer Mannschaft zusammenfinden.

Am **Sonnabend, dem 16. Juni** werden die Frauenmannschaften um den Wanderpokal spielen und am **17. Juni** die Männermannschaften. Beginn ist **jeweils 10.00 Uhr.**
Wir bitten darum, dass sich die an der Teilnahme interessierten Mannschaften bis 31. 05. 2012 bei der Sportfreundin Ingrid Süß, Tel.: 035054/25346 oder bei Christine Jungnickel, Tel.: 035054/25419 melden.

Genauso herzlich sind alle Sportinteressierten Gäste zu diesen Veranstaltungen eingeladen.

In gewohnter Weise werden wir für das leibliche Wohl aller Freizeitsportler und Gäste sorgen und hoffen darauf, dass es wieder ein gelungenes Fest wird.

Christine Jungnickel

Über Pfingsten in den KURORT Altenberg

11. TRADITIONELLES SCHÜTZENFEST

der Privilegierten Schützengesellschaft von 1461 zu Altenberg

Samstag, den 26. Mai 2012

14.00 Uhr **Großer Festumzug der Schützengesellschaft** mit befreundeten Schützen und Vereinen durch Altenberg (Stellen am Bahnhof)
15.00 Uhr **Mannschaftspokalschießen** der Schützen und Vereine auf dem Festplatz - mit anschließender Siegerehrung
15.00 Uhr **Gemütlicher Kaffeenachmittag** für alle Senioren mit Schalmeienkonzert und Unterhaltungsmusik
19.00 Uhr **Tanzabend** im Festzelt - mit erotischer Überraschung Eintritt 2,50 EUR - mit Kurkarte 2,00 EUR

Sonntag, den 27. Mai 2012

08.00 Uhr **Weckruf**
09.00 Uhr **Abholung des Schützenkönigs**
10.30 Uhr **Musikalischer Frühschoppen** - Eintritt frei
13.00 Uhr **Vogelschießen für Jedermann**
und **Königsschießen** der Priv. Schützengesellschaft v. 1461 Altenberg (Ermittlung des Schützenkönigs)
und **Disko für jung und alt mit Kinderprogramm** mit „Wolf's-Disko“ - Eintritt frei
19.00 Uhr **Tanzabend** mit der „Express-Partyband“ Eintritt 5,00 EUR - mit Kurkarte 4,50 EUR

+ + + An beiden Tagen nachmittags im Festzelt: Großes Kuchenbufett + + +

Wir laden herzlich ein - beim Schützenfest dabei zu sein!

PRIV. SCHÜTZEN- von 1461 GESELLSCHAFT zu Altenberg

Mit freundlicher Unterstützung KUR- UND SPORTSTADT Altenberg erleben LUGSTEINHOF HOTEL Hinze

Weitere Informationen unter: www.altenberg.de

Anzeigen

raumausstattungpolsterei
POLSTERN
wir machen Ihnen ein Angebot!
Fußbodenbeläge, Laminat, Parkett, Sonnenschutz, Markisen, Gardinen
Meisterbetrieb
thomas ullrich
fon: 03504 629305
fax: 03504 629338
funk: 0163 8849513
Paulsdorf · Thomas-Müntzer-Straße 5
01744 Dippoldiswalde
raumausstattung-ullrich@web.de
www.raumausstattung-ullrich.de

Meisterbetrieb
KDF
Parkett- und Fußbodenleger GmbH
STABPARKETT
Parkettrestaurierung
Mosaik- und Fertigparkett
Holzpflaster, Kork
Schleifen und Versiegeln
Teppich- und Fußbodenbeläge
Linoleum
✆ 03504 618801
Industriering 24 • 01744 Dippoldiswalde
www.kdf-parkett.de

Rückblicke

Pokal des Bürgermeisters 2012

Am 31. März fand zum zweiten Mal das Volleyballturnier um den Pokal des Bürgermeisters in Geising statt. 13 Mannschaften aus dem gesamten Kreisgebiet kämpften in spannenden Spielen um den Pokal, wobei die beiden besten Mannschaften „Königstein“ und „Konga“ im Finale standen. Am Ende siegte in einem spannenden und hochklassigen Spiel die Mannschaft aus Königstein. Um Platz drei spielten die zwei Geisinger Teams „Gassenhauer“ und „Erzgebirgsdoppeldreier“. Auch dieses kleine Finale war sehr aufregend. Mit ein bisschen mehr Glück und Kampfgeist gewann der Erzgebirgsdoppeldreier. Doch auch alle anderen angereisten Volleyballer boten den Zuschauern hervorragende sportliche Leistungen. Leider musste die Mannschaft der „Meisterjäger“ das Turnier wegen Verletzungen vorzeitig beenden. Da sie aber gute „Stammgäste„ sind, hoffen wir, dass sie nächstes Jahr wieder mit dabei sind. Alle Volleyballer gaben ihr Bestes und trugen damit auch zum Gelingen des Turniers bei.
Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Helfern (Kuchen backen, Preise für Tombola usw.), beim Schiedsgericht und Gönnern unseres Volleyballturnieres: Andreas Getränkemarkt, Ehrlich Maler, Hotel Schellhas, Schuhgeschäft Gut zu Fuß, Schreibwaren Friedrich, Sportgeschäft Lohse, Raumkunst Altenberg.

Natürlich danken wir allen Mannschaften, die bei uns zu Gast waren und hoffen euch auch in den kommenden Jahren begrüßen zu können.
Sport frei und bis bald!
Der Volleyball-Sportverein Geising e.V.

10. Internationales Junior Curling Club Bonspiel 2012 in Geising vom 24. und 25. März 2012

Am 23.03.2012 wurde das Turnier mit einer Eröffnungsveranstaltung durch einen Einmarsch des Knappenverein Altenberg und der 18 Teams aus Schottland, England, Schweiz, Italien und Deutschland eröffnet.
Spielbeginn war Samstag früh 8.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Abends war eine Veranstaltung im Leitenhof Geising mit Diskothek, was die Junioren als Ausgleich zum sportlichen Event sehr genossen.

Am Sonntagmorgen begannen die Spiele bereits um 8.00 Uhr – um 14.30 Uhr waren die Finalspiele der beiden Gruppen. Aus diesem gingen folgende Platzierungen hervor:

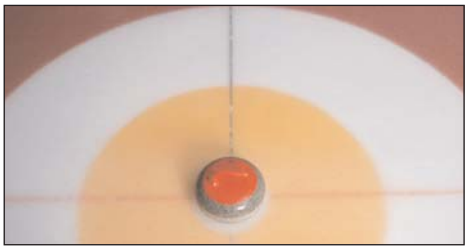
A-Liga

1. **Platz Luzern/Schweiz**
   mit dem Team um Skip P. Witschonke
2. **Platz CRB Arlesheim/Schweiz**
   mit dem Team um Skip A. Heinimann
3. **Platz Geising/Deutschland**
   mit dem Team um Skip Andy Büttner

B-Liga

1. **Platz Hamburg/Baden/Deutschland**
   mit dem Team um Skip K. Bold
2. **Platz Lausanne Olymp B/Schweiz**
   mit dem Team um Skip C. Hornisberger
3. **Platz Geising/Deutschland**
   mit dem Team um Skip Vanessa Kühnel

17.00 Uhr fand die Abschlussveranstaltung statt, welche wiederum mit einem Ein- bzw. Ausmarsch des Knappenvereins Altenberg und der Nationen zur Siegerehrung umrahmt wurde. Das Turnier fand mit einer schottischen Musik, wo sich alle Junioren und Besucher auf der Eisfläche an den Händen hielten, einen sehr ergreifenden Ausklang. Nur durch die Bereitstellung der Eishalle des Bürgermeisters der Stadt Altenberg, den überdurchschnittlichen Einsatz der Organisatoren, die gute Arbeit des Teams der Eishalle sowie durch die Unterstützung der Sponsoren, konnte dieses Turnier erfolgreich und niveauvoll durchgeführt werden.
Der 1. SCV Geising möchte hiermit allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön aussprechen.
Martina Meißner
Vorsitzende 1. SCV Geising



Rückblicke

Altenberger Hortkinder leisten Beitrag zum Spendenaufruf des Fördervereins

Am 04. 04.2012 bereiteten die Altenberger Hortkinder der Klassen 1 bis 4 ein unvergessliches Kaffeetrinken für die Kindergartengruppen der Kita Altenberg vor.

Hintergrund dieser Aktion ist ein Spendenaufruf des Fördervereins der Kita Altenberg, welcher in der Einrichtung ausgehangen wurde.
Da die Hortkinder sehr selbstständig, ja bereits im Schulalter sind und somit die Eltern kaum noch, oder gar nicht mehr in den Hort Altenberg kommen, hat sich der Elternrat diese Aktion ausgedacht.
Die Eltern der Hortkinder haben Kuchen, Kekse, Süßigkeiten, Obst und Getränke mitgeschickt. Der Elternrat sorgte mit der Klasse 1 für eine österliche Tischdekoration. Das Essen und die Getränke wurden als Buffet aufgebaut. Die allerkleinsten bekamen das Essen und Trinken in ihren Gruppenraum geliefert. Die anderen Kindergartengruppen kamen mit ihren Erzieherinnen zum gemeinsamen Kaffeetrinken in den Speiseraum und wurden liebevoll von 8 Hortkindern bewirtet.
Jedes Kita Kind, welches da war, bezahlte an diesem Nachmittag 50 Cent Vespergeld an die Hortkinder. Insgesamt kamen 28 Euro zusammen, welche als kleine Geste an den Förderverein Altenberg weitergegeben werden.

Der Elternrat, sowie die Horterzieherinnen möchten allen Eltern der Hortkinder für die Unterstützung danken.

Frühjahrsputz-Müllsammelaktion in Schellerhau

Am Samstag, den 14. April wurde durch den Fremdenverkehrsverein wieder zur alljährlichen Sammelaktion aufgerufen. Entlang der Wanderwege, Loipen sowie der Hauptstraße wurde auch in diesem Winter wieder viel Müll verloren.
Vielen Schellerhauern liegt ein sauberer Ort am Herzen. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön. Gleichzeitig wurde an diesem Tag auch der Wandertreff in Ordnung gebracht. Zum Abschluss trafen sich alle fleißigen Helfer im Haus Rehn „zur Stärkung“. Ein herzliches Dankeschön an Ute Liebscher für die nette Bewirtung.

Kathrin Ulbrich
Fremdenverkehrsverein

Anzeigen

REKORD
KAMIN-BRIKETTS
JETZT: TEUFLISCH GUT ZU UNSEREN HIMMLISCH GÜNSTIGEN SOMMERPREISEN!*
* gültig bis 30.06.2012
Reinholdshainer Agrar-Service GmbH
Reinhardtsgrimmaer Straße 3
01744 Dippoldiswalde OT Reinholdshain
Telefon 0 35 04/61 21 62

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

Rückblicke

Frühjahrsputz in Lauenstein

Wie seit vielen Jahren in Lauenstein üblich, so rief auch in diesem Jahr der Ortschaftsrat zum Frühjahrsputz auf. Und wie ebenfalls seit all den Jahren kamen unsere Einwohnerinnen und Einwohner diesem Aufruf nach.
Viele unserer Grundstücksbesitzer haben bereits im Vorfeld zu Besen und Schaufel gegriffen und um Ihre Grundstücke die Reinigung vorgenommen. Am Sonnabend trafen sich dann noch ca. 30 Einwohnerinnen und Einwohner, pünktlich um 9.00 Uhr am Markt und begannen mit den Arbeiten in den Grünanlagen am und um den Markt, vor dem ehemaligen Rathaus und im Schlosshof. Besonders viel Arbeit macht der Rosensteig der die Schlossstraße mit der Grundschule verbindet. Der Winter hatte hier wie jedes Jahr, seine Spuren hinterlassen, denn etliche Rosenpflanzen, die dem strengen Winter nicht trotzen konnten, mussten durch neue ersetzt werden. Ein paar lose Pflastersteine wurden hier ebenfalls wieder eingesetzt. Mit frischer Erde, Rosendünger und Rindenmulch wurde den Pflanzen wieder neue Kraft zum Wachsen gegeben.
Viel Mühe wird, und das nicht nur zum Frühjahrsputz, am Platz mit den Glascontainern an der Schlossstraße aufgebracht. Und ich denke alle wissen, wer dort viel Zeit und Arbeitskraft aufwendet, um diese Stelle sauber und ordentlich zu halten. Nicht schlecht kann man da staunen, was alles abgestellt wird, sei es der nicht mehr benötigte Weihnachtsbaum oder Glasscheiben aus alten Türen, ja sogar Fernsehgeräte wurden dort abgelagert. Muss das sein?
Einer sehr dringenden Reinigung bedurften die Schleusen! Hier konnten wir bis auf wenige Ausnahmen alle reinigen. Mir sei an dieser Stelle mal ein kleiner Hinweis gestattet. Bei der Reinigung einiger Schleusen konnte man feststellen, was alles hineingegossen wird, aber beachten, Regenwasserschleusen sind **keine** Wischwasserschleusen!

Für die Unterstützung unseres Frühjahrsputzes mit der Bereitstellung eines Multicars und der finanziellen Mittel für Blumen, Erde und Dünger danken wir der Stadtverwaltung und dem Bauhof Altenberg.
Allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die unseren Frühjahrsputz vor und währenddessen tatkräftig unterstützten, gilt unser herzlichster Dank und der Aufruf auch weiterhin mit für Ordnung und Sauberkeit in und um Lauenstein zu sorgen.
Ihr Siegfried Rinke, Ortsvorsteher
Foto: Kay G. Hardelt

Osterfeuer in Lauenstein

Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden, unter diesem Motto fand in diesem Jahr das Lauensteiner Osterfeuer statt. Am Gründonnerstag, am späten Nachmittag, laufen die letzten Vorbereitungen für das diesjährige Feuer, diesmal an der Bahnhofstraße unterhalb des Schlosses. Die Freiwillige Feuerwehr Stadt Lauenstein und der Fremdenverkehrsverein sind bestens gerüstet, Wasserschläuche sind für den Notfall vorbereitet die Getränke gut gekühlt und der Holzkohlegrill ist ebenfalls schon in Betrieb.

Nun warten wir nur noch auf unsere Gäste und diese lassen nicht lange auf sich warten, schon vor 18.00 Uhr kamen die ersten mit bester Laune, obwohl der Wetterbericht nicht das Beste vorhersagte. Schnell wurde noch der Glühwein mit und ohne Alkohol erhitzt und schon konnte es losgehen. Für unsere kleinen Gäste hatte der Osterhase rings um die kleinen Feuer eine Menge Osterüberraschungseier versteckt und es machte den Kindern mächtig Spaß, diese zu finden.

Das war das Angenehme, aber was haben wir Nützliches dabei getan? Im vergangenen Jahr haben viele freiwillige Lauensteiner die wild gewachsenen Sträucher unterhalb des Lauensteiner Schlossgartens entfernt. Die dabei aufgeschichteten Holzhaufen mussten vor der neuen Saison angebrannt werden, damit die Hänge an der Bahnhofstraße wieder eine gute Sicht auf Burg, Schloss und den schönen erzgebirgischen Nutzgarten freigeben. Die Kulisse die dabei im Tal des Vorstädtelbaches zwischen Bahnhofstraße und Schloss entstanden war, glich einer mittelalterlichen Burgbelagerung, aber der Abend verlief sehr harmonisch und friedlich.

Allen aktiven Mitstreitern und Helfern, besonders den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Lauenstein soll an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön für Ihre ehrenamtliche Arbeit ausgesprochen werden.

Foto: Kay G. Hardelt

Rückblicke

Frühlingsfest der Altenberger Senioren

Am Mittwoch, dem 18.04.2012, trafen sich ca. 80 Seniorinnen und Senioren zum Frühlingsfest im Knappensaal. Wir waren überrascht, aber auch erfreut, dass so viele gekommen waren! Wie immer gab es zuerst Kaffee und dazu leckeren Kuchen und fantastische Torten, selbst gebacken (natürlich vom eigenen Konditor) und gesponsert durch Fam. Giemsa! Danke Euch dafür!
Während wir beim Essen und Trinken waren, begrüßte uns auch unser Thomas Kirsten und gab Antworten auf Fragen, die die Anwesenden besonders interessierten. Danach begann das Programm:
Annemarie, Marielies und Willi zeigten, dass sie sehr schön Akkordeon spielen können. Ihr Spiel, eine Mischung aus bekannten Weisen, wurde begeistert aufgenommen. Großes Lob und viel Applaus erhielt auch Kira, die mit ihrem Bauchtanz alle in Erstaunen versetzte. Danke auch an Euch vier für Euren Auftritt!
Dann kam der Höhepunkt des Nachmittags: Zu uns nach Altenberg waren die Bergsänger aus Geyer gekommen. Ihr Programm, dargeboten in der traditionellen Bergmannstracht, war einfach klasse und riss uns von den Stühlen! Sie überzeugten und begeisterten uns mit einer Liedauswahl, die uns alle in eine tolle Stimmung versetzte. Sie sangen gemeinsam, sie sangen als Solisten und sie sangen a-cappella-Lieder. Ihre Stimmen klangen wunderbar, sie harmonierten echt gut miteinander. Heimlich wischte sich der Eine oder der Andere von uns eine Träne weg! Für uns war das Programm vor allem deshalb so ergreifend, weil wir miterleben durften, wie diese vier jungen Männer in all ihren Liedern zeigten, dass sie ihre Heimat lieben, dass sie gewillt sind, Traditionen fort zu führen und sie für uns alle zu bewahren! Wir bedanken uns bei Andre`, Tobias, Tino und Dirk! Ihr habt uns mit Eurem Auftritt Fröhlichkeit und Besinnlichkeit in unsere Herzen gebracht. Wir wünschen Euch weiterhin viel Erfolg, sowohl persönlich als auch bei Euren Auftritten!!
Danke auch an Fam. Giemsa und allen, die mit halfen, dass dieser Nachmittag wieder ein schöner Erfolg wurde! Es macht Spaß, mit Manuela und ihrem Team zusammen zu arbeiten!
Heinz Träger brachte noch ein Gedicht mit, welches an die „gute alte Zeit“ in Altenberg erinnerte und so manches Altenberger Original nochmal in Erscheinung treten lies.

B. Roetsch

Ein Altenberger Gedicht

Man konnte mit der Bimmelbahn noch fahren
Und „Stalin“ prüft, ob dein Billett auch echt.
Im Spittel war es abends nicht geheuer
Beim Grießbach Emil gab es saures Bier,
bei der Kamilla war de Käse teuer,
der Ambros Schorsch stand meistens vor der Tür.

Beim Walther Läppchen gab es blasse Nudeln
Und beim Kreuzweg-Knauthe stanks nach Bock;
der Schulten Makel fuhr auch Sonntags sudeln
und Henkers Lanie hat einen sündhaft kurzen Rock.

Der „heilge“ Knauthe tat auf Wunder hoffen,
der Kaiser Richard strickt fürn Pfarrer Socken,
beim Büttner Schlosser saß der „Prinz“ besoffen,
der Rehschuh Hermann tat die Katzen locken.

Der Berger Herrmann schoss zu Pfingsten Böller,
und Köllner Heinrich war die Exzellenz,
Paradepferd war Obersteiger Erler
und ganz am Schlusse kam der der Adler – Menz.

Der Seifert Toni glaubt noch an Gespenster
Und Berner Eugen trinkt noch gerne Schnaps,
die Krausen Selma liegt den ganzen Tag am Fenster,
der Berger Schuster macht die Latschen ganz.

Die Sieber – Ida handelt mit Sanella
und Sirup, Sauerkraut und Schmalz;
und Menden – Bumbersch Große, die heißt Ella
ist dick und fett und hat en dreckschen Hals.

Die Fischer – Schustern sieht man Reisig bündeln,
der Amtsgerichtsrat war der „Pöckel – Schorsch“,
bei Schottens riecht es säuerlich nach Windeln,
der Walter Fleischer brüll: „Leck mich am A... !“

Rückblicke

Sepia und Moosgrün

Zurzeit zeigt das Osterzgebirgsmuseum im Schloss Lauenstein eine Ausstellung unter dem Titel „Sepia & Moosgrün“ 36 Werke von der jungen Leipziger Künstlerin Katja Enders.
Am Freitag, dem 30. März 2012 fand dazu die Vernissage in den Sonderausstellungsräumen statt. Die Laudatorin Frau Ursula Plate schilderte in schwärmerischen Worten das Wirken und Schaffen der Künstlerin. In ihren Ausführungen beschrieb Sie, wie eine Vielzahl der ausgestellten Bilder entstanden ist. So reiste Katja Enders eigens mit der Eisenbahn, nicht etwa mit dem Flugzeug, nach Rumänien, um bereits während der Fahrt die Eindrücke von Land und Leuten in sich aufnehmen zu können. Viele solcher, oft recht einfacher aber dennoch nachhaltiger Eindrücke spiegeln sich in ihren Werken wieder. Die Reize der rumänischen Landschaft mit der Vielfalt der Natur und den oft recht einfachen Menschen darin, bieten die Grundmauern für ihr Schaffen. Die so aus den zahlreichen Skizzen und Entwürfen entstandenen Kunstwerke konnte sie im heimatlichen Atelier, aufgrund der gewonnenen Eindrücke auf Leinwand und Papier bringen.
Sepia die Tarnflüssigkeit des Tintenfisches weißt auf Maritimes hin, in der Ausstellung zu sehen sind jedoch Motive aus einer ganz und gar terrestrischen Gegend: Transsilvanien, die Katja Enders dort mit jener Tusche zeichnete.
Moosgrün dagegen findet sich auf den Ölbildern der Künstlerin

wieder. Angefangen von einem Park in Hakney/London bis zu tschechischen Mittelgebirgen verbindet sie die Orte mit ihrer besonderen Farbigkeit und enthüllt so manch verborgenen Winkel. Die aus dem Erzgebirge stammende Künstlerin arbeitet seit 2002 als freischaffende Künstlerin. Sie studierte Malerei und Grafik an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig und absolvierte 2005 ein Meisterschülerstudium bei Professor Arno Rink.
Fotos: Kay G. Hardelt

Informationen

Die Schüler der Grundschule Altenberg pflanzen Bäumchen

Am 19.04.2012 pflanzten die 27 Schüler der Klasse 4 fast 300 Lärchen. Wir starteten diese Aktion mit unserer Lehrerin Frau Schütze und vielen Eltern. Begleitet hat uns der Revierförster Herr Heinze aus Schellerhau.
Es war eine anstrengende aber erfolgreiche Aktion. Spaß hatten wir natürlich auch. Das Baumpflanzen ist Tradition an unserer Schule und als Erinnerung an die Grundschulzeit gedacht. Leider wurden in den letzten Jahren immer wieder kleine Bäumchen zertrampelt. Wir hoffen, dass dies mit unseren nicht passiert. Als nächstes steht für unsere Klasse eine Fahrt in das Waldschulheim Wahlsmühle in Schmiedeberg auf dem Programm. Dort werden wir sicher noch viel Interessantes über den Wald erfahren.
Danke sagen wir den Eltern und Herrn Heinze für den schönen Tag.

Helene, Lisa und Michelle

Informationen

Der Förderverein „Bussi Bär“ der Kindertagesstätte Altenberg e.V. informiert:

Am 28. März 2012 fand unser 2. „Schneeverbrennen“ im Kindergarten statt. Am Feuer konnte man die letzten Schneereste verbrennen und sich bei frischen Waffeln, Laugenbrezeln, Kinderpunsch, Bratwurst und Glühwein stärken. Dabei konnten insgesamt 232 Euro eingenommen werden.
Am 4. April organisierten der Hortelternrat und die Hortkinder das Vesper für die Kinder des Kindergartens. Die Hortkinder brachten dazu Kuchen, Süßigkeiten und Obst mit und dekorierten eine schöne Tafel für die Kleinen. Danach durften sich alle Kinder von dem reichhaltigen Büfett bedienen. Der Erlös von 30 Euro wurde von den Hortkindern dem Förderverein mit einem selbstgebastelten Scheck übergeben.
Der Erlös der beiden Veranstaltungen wird ein Teil sein, um die neue Schallschutzdecke für den Speiseraum zu realisieren.

Übergabe des Schecks vom Hort an den Förderverein der Kita „Bussi Bär“.

„Alles hüpft“ zum Kinderfest im Kindergarten „Bussi Bär“ Altenberg

Der Förderverein der Kindertagesstätte Altenberg lädt alle Kinder, Eltern und Großeltern anlässlich des Kindertages am Freitag, den 01. Juni 2012 ab 15.00 Uhr zum großen Kinderfest ein. Das Motto in diesem Jahr wird sein „Alles hüpft“.
Alle Kinder erwartet wie immer viel Spiel und Spaß. Es kann ganz viel gehüpft, getobt und getanzt werden. Das Rahmenprogramm beginnt 15.00 Uhr und im Anschluss kann der Kindertag auf dem Gelände der KiTa genossen werden.
Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder des Fördervereins.
Der Erlös des Kinderfestes wird für dringende Renovierungsarbeiten in der Kindertagesstätte genutzt.

Kai Müller
Vorsitzender Förderverein KiTa Altenberg „Bussi Bär“ e.V.

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V. (DKSB) die lobby für kinder

Eine Veranstaltung des Deutschen Kinderschutzbundes OV Region Weißeritz e. V.

35. Elternstammtisch

Dienstag, den 15. 05. 2012 um 19.30 Uhr
Veranstaltungsort: Familienzentrum des DKSB
Weißeritzstraße 30, 01744 Dippoldiswalde
Telefon: 03504-600960, Kosten: 2,00 Euro

Liebe Eltern, Großeltern und Pädagogen,
wann haben Sie Ihren letzten Erste-Hilfe-Kurs besucht? Fühlen Sie sich gewappnet, Ihrem Kind bei allen großen und kleinen Notfällen richtig zu helfen?
Am 15.5. können Sie ihr Wissen zur „Ersten Hilfe bei Kindern“ in unserem Haus auffrischen. Dazu haben wir Beatrix Otto vom DRK eingeladen. Sie wird über Besonderheiten der ersten Hilfe bei Babys, Kindern und Jugendlichen sprechen und Ihre Fragen beantworten. Anschließend können Sie selbst praktisch tätig werden und unter fachlicher Anleitung die Wiederbelebung am Baby- und Kindphantom trainieren.
Herzlich willkommen!
Im Namen des DKSB Region Weißeritz
Niels Anschütz und Josefine Schuhmacher

Nächster Elternstammtisch:
19. 06. 2010, Netzwerk „Früher Hilfen“ – Fortbildung Kindeswohlgefährdung
Hinweis für Tagesmütter: Kollegiale Teamberatung am 29.6. – bitte mit Anmeldung

Elternstammtische sind als Weiterbildung für Tagesmütter anerkannt, soweit sie die Inhalte der Tagespflege betreffen. Ein Elternstammtisch wird mit 2 Stunden berechnet. Die schriftliche Bestätigung der Teilnahme erfolgt durch den Veranstalter. Dafür erhebt der Veranstalter zusätzlich eine Gebühr von 5,00 Euro

Anzeigen

SCHELLE Reisen

Koffer auf, packen und los ...

22.05. - 27.05.	Kärnten: Berge, Seen und mehr!	436 €
20.06. - 24.06.	Brixental - Tiroler Gemütlichkeit	395 €
25.06. - 03.07.	Norwegens Fjorde & Hurtigruten	1292 €
05.07. - 10.07.	Seniorenhit Osttirol - Lienzer Dolomiten	512 €
12.07. - 21.07.	Usedom - Ostseebad Zinnowitz (ab/ an Ihrer Haustür)	728 €
15.07. - 20.07.	Achensee “Fjord der Alpen”	523 €
07.08. - 10.08.	Riesengebirge - Rübezahls Heimat	298 €
10.08. - 15.08.	Bahnzauber Wallis: St. Bernhard & Mont-Blanc	575 €
13.08. - 20.08.	Kurreise: Böhmisches Bäderdreieck (ab/an Ihrer Haustür)	685 €
15.08. - 19.08.	Rügen & Störtebecker Festspiele	455 €
18.08. - 23.08.	Dolomitenzauber: Zum Wandern nach Südtirol	478 €
24.08. - 29.08.	Sternenfahrt: Patznauntal, Galtür und Silvretta	475 €

HAMBURG Musical
21.07. - 22.07.12
Wochenendtripp inkl. Stadtrundfahrt Übernachtung, Frühstück
145 €

Aus unserem Tagesfahrten-Programm

03.06.	Gartenschau Löbau mit Uta Bresan	39 €
20.06.	Böhmische Schweiz: Tyssaer Wände	43 €
07.07.	Erzgeb. Semmeringbahn & Karlsbad	48 €
14.07.	Rosenstadt Sangerhausen inkl. Eintritt	40 €

Reiseleistungen und -Ablauf laut unserer Katalogausschreibung.
Gern senden wir Ihnen unseren Katalog zu!

Hermsdorf/ Erzgebirge ☎ 035057 - 51227

Informationen

TSV Bärenstein – ein Verein schaut nach vorn

Der TSV Bärenstein ist ein sprichwörtlicher Volkssportverein. Angeboten werden Kegeln, Tischtennis, Bergsteigen / Laufen / Ski, Handball, Frauensport, Kinder- und Jugendsport, Volleyball und Fußball.
Die Jugendarbeit beginnt bereits im Kleinkindalter mit dem Kindersport und reicht momentan bis ins C-Jugendalter (13-15 Jahre) bei den Fußballern. Mit einer niedrigen Mitgliedsgebühr von lediglich 20,00 pro Jahr für Kinder und 70,00 Euro für Erwachsene liegt der Verein weit hinter den sonst regional üblichen Beiträgen. Da wir bestrebt sind, uns zukünftig noch breiter und auch nachhaltiger aufzustellen, laden wir alle Interessierten ab 3 Jahren ein, sich bei drei kostenfreien Schnuppertrainingseinheiten den Bärensteiner Vereinssport etwas genauer anzuschauen.
Mit Blick in die Zukunft des Vereins fand am Abend des 3.4.2012 ein Treffen der Verantwortlichen der Jugendabteilungen des TSV statt. Man fand sich zusammen, um Perspektiven der weiteren Jugendarbeit auszuloten und weitere Möglichkeiten für eine fruchtbare Nachwuchsarbeit zu erörtern.
Ein festzustellender Problempunkt bei der Jugendarbeit war der Mangel an Übungsleitern. Trotz der Tatsache, dass einige sehr engagiert tätig sind, fehlt es an weiteren Personen, die bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit für den Nachwuchs zu opfern. Vereinsintern wird nun explizit um die personelle Unterstützung geworben, was sich aber als sehr schwierig darstellt, da sich Arbeitszeiten der Vereinsmitglieder meistens schwer mit erzieherisch sinnvollen Trainingszeiten kombinieren lassen.
Hierzu fordern wir alle, die bereit wären, sich im Jugendsport zu engagieren, auf, sich einfach mit uns in Verbindung zu setzen. Speziell Mütter und Väter, ob schon Vereinsmitglied oder noch nicht, Senioren oder Berufstätige, bei uns ist jeder willkommen. Neben Ihrer Tätigkeit in der Jugendarbeit stehen Ihnen selbstverständlich alle vom Verein angebotenen Betätigungsfelder offen. Sicher zweifelt der eine oder andere erst einmal an seinen Fähigkeiten, aber dies brauchen Sie nicht, bei uns wird keiner ins kalte Wasser geworfen. Jeder, der sich engagieren möchte, wird in kleinen Schritten an die Tätigkeit herangeführt und auf Wunsch später auf Kosten des Vereins zum lizenzierten Trainer ausgebildet. Viele unserer Trainer waren einst nicht vom Fach, leisten jetzt aber dennoch sehr erfolgreiche Arbeit. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich doch einfach mit uns in Kontakt und schauen Sie erst einmal bei einem Training zu. Sie glauben gar nicht, wie schnell man Spaß an der Sache gewinnt.
Weiter in der Planung ist die Wiederbelebung der Handballjugend zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs. Zusätzlich sind wir bestrebt, das offensichtliche regionale Unterangebot für die weibliche Jugend langfristig zu beseitigen und in den Abteilungen Handball, Volleyball und eventuell Leichtathletik den Mädchen der Region um Bärenstein neue Betätigungsmöglichkeiten zu bieten.
Mit nur drei Mannschaften – Männerteam, Alt-Herren-Team und D-Jugend (kommende Saison C-Jugend) – ist die Abteilung Fußball des TSV Bärenstein relativ dünn aufgestellt. Durch das Anwachsen der Nachwuchsabteilung auf über 20 Kinder ist es uns möglich, in der kommenden Saison auch in der C-Jugend anzutreten. In der Planung ist dennoch auch eine D-Jugend-Mannschaft. Leider fehlen uns dafür noch ein paar fußballbegeisterte Kinder. Wenn Ihr Kind Interesse am Fußball hat, bisher noch bei keinem Verein fündig geworden ist oder woanders nur zuschauen darf, dann ist es bei uns immer willkommen. In Bärenstein heißt Sport Spaß – das ist so und wird auch so bleiben.
Selbstverständlich sind auch unsere Männer immer auf der Suche nach Verstärkung für ihr Team. Berufsbedingte Abgänge machen unserem kleinen Verein sehr zu schaffen. Wenn ihr Lust habt, in einem aktiven Verein aktiv Fußball zu spielen oder wenn ihr jemanden kennt, der weiß, dass „das Runde ins Eckige“ muss: Meldet euch einfach, wir brauchen euch! Selbiges gilt natürlich auch für die Alten Herren, hier wird Sport ein bisschen kleiner geschrieben und der Spaß steht mehr im Vordergrund.
Vielleicht fühlen Sie sich in irgendeiner Art und Weise von dem Artikel angesprochen und sagen sich: „Hey, die meinen mich“. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 035054/219700, per Email unter info@tsv-baerenstein.de oder per SMS an 0172/8522118. Wir freuen uns auf Sie.
Alle weiteren Informationen zum Verein finden Sie im Internet unter www.tsv-baerenstein.de. Die Kontaktdaten der einzelnen Abteilungsleiter stehen im Sportkalender 2012 des Downloadbereiches zur Verfügung.

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, liebe Angehörige, liebe Leserinnen und Leser!

Am 26. April war unsere Kaffeefahrt verbunden mit der Dampferfahrt von Pirna nach Bad Schandau. Da der Redaktionsschluss immer am 20. des Vormonats ist, werden wir in der nächsten Ausgabe darüber berichten.
In den Monaten April und Mai haben und werden wir mit Gesang den Frühling begrüßen.
So waren wir im April in den Kindereinrichtungen „Zwergenhäusel“ in Schellerhau, „Sonnenschein“ in Falkenhain und in der Kindereinrichtung „Sonnenschein“ in Geising. Im Mai werden wir noch in der Kindereinrichtung „Käferlein“ in Zinnwald-Georgenfeld gemeinsam mit den Kindern singen. Das macht richtig Spaß! Dieses Jahr sind noch weitere Aktivitäten mit Kindern in den 4 Kindereinrichtungen geplant.
Außerdem werden wir im Mai zu den Seniorentreffs in gewohnter Weise singend den Frühling auf die Sprünge helfen. Wer dazu Lust hat, ist herzlich eingeladen. Nach dem Motto: „Wo man singt, da lass Dich nieder, böse Menschen kennen keine Lieder“ wollen wir in Begleitung von Herrn Socha wieder fröhlich sein und singen.
Unser **3. Frühlingsliedersingen** (zum Teil mit neuen Liedern) findet:

- **am Donnerstag, 10.05.2012** in Rehefeld – Zaunhaus im Hotel Waldeslust,
- **am Dienstag, 15.05.2012** in Geising im Imbiss Stüb´l,
- **am Donnerstag, 24.05.2012** in Falkenhain in der ehemaligen Schule – (Feuerwehr),
- **am Donnerstag, 31.05.2012** in Zinnwald – Georgenfeld im Hotel Lugsteinhof, statt.

Keiner braucht wegen der Texte oder Stimme Bedenken haben. Die Liedermappen sind mit den entsprechenden Texten ergänzt wieder dabei. Es soll ein gemütliches Beisammensein mit viel Spaß werden. **Beginn: 14:30 Uhr**
Immer wieder höre ich erstaunt die Feststellung:
„Ach, das machen Sie auch!“

Wir haben uns das Ziel gesetzt, mit dafür Sorge zu tragen, dass jeder so lange wie möglich selbst bestimmt in der eigenen Häuslichkeit wohnen kann:
Eine Telefonnummer für alles!
Gleich, was es ist. Telefon: 035052 / 12702

Informationen

Deshalb noch mal einige Beispiele:

- Sie möchten etwas kündigen, etwas ummelden oder etwas beantragen;
- Sie brauchen ein Formular oder/und Hilfe beim Ausfüllen oder formulieren;
- Sie haben einen Arzttermin, müssen ins Krankenhaus oder Sie werden aus dem Krankenhaus entlassen und wissen nicht, wie Sie dahin bzw. nach Hause kommen;
- Sie brauchen zum Frisör, zur Fußpflege, zum Einkauf oder beim Spaziergang Begleitung (zu Fuß oder mit einem Fahrzeug);
- Sie möchten sich über eine Vorsorgevollmacht oder eine Patientenverfügung informieren, brauchen dazu Formulare;
- Sie haben mit modernen Kommunikationsmitteln (PC oder Handy) oder mit einem digitalen Fotoapparat Schwierigkeiten oder wollen sich nur mal informieren;
- Sie betreuen Ihre Angehörigen zu Hause und haben Urlaubspläne. Sie möchten, dass Ihr Angehöriger nicht nur Pflege, sondern als Abwechslung Besuch bekommt;
- Sie betreuen Ihren Angehörigen mit einer demenziellen Erkrankung zu Hause und möchten ohne Sorgen sein, wenn Sie mal nicht für Ihren Angehörigen da sein können;
- Sie haben nur mal eine Frage, wollen mit jemanden über etwas reden, sich austauschen oder eine Auskunft haben;

Ansonsten gilt: Sollten Sie eine Frage oder ein Problem haben, sprechen Sie mich an. Wir lassen das Problem zu einer Aufgabe werden, welche wir gemeinsam lösen.

Ihre Renate Bukowski, Bürgerhilfe Sachsen e.V.
Altenberger Str. 45, 01773 Altenberg OT Bärenfels
Tel.: 035052 12702, Fax: 035052 12702
E-Mail: seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de
Web: www.buergerhilfe-sachsen.de

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

„PIPPI LANGSTRUMPF“ – 1. Deutsch-Tschechisches Kindertheater-Projekt nach der Vorlage des berühmten Kinderbuches von Astrid Lindgren

Ziel 3 | Cíl 3
Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
2007-2013. www.ziel3-cil3.eu

Projektträger:
Stadt Frauenstein und das Kinder- und Jugendhaus in Osek

Vom 18. August bis 2. September 2012 findet auf dem KASTANIENHOF Reichenau unter der künstlerischen Leitung des Theaterregisseurs Reinhardt Schuchart und der Bühnen- und Kostümbildnerin Silke Führich ein professionelles Theaterprojekt mit acht deutschen und acht tschechischen Kindern in Form eines Theaterferienlagers statt.
Dafür können sich spielfreudige Kinder (Vorkenntnisse sind nicht erforderlich) im Alter von 9 bis 11 Jahren (3./4./5. Klasse) aus der Region Frauenstein bewerben. Die öffentlichen Aufführungen finden am 31. August 2012 sowie am 1. und 2. September 2012 auf dem KASTANIENHOF Reichenau, der Burgruine Frauenstein und im Kloster Osek statt und werden in beiden Sprachen deutsch/tschechisch aufgeführt, wobei jedes Kind seine Muttersprache behält.
Die Kinder proben in den 14 Tagen ihre Rollen und erarbeiten die Szenen, Lieder und Tänze. Dazu erfolgt spielerisch eine Ausbildung im Bereich Stimme, Sprache, Körperspannung und Rollenspiel. Neben dem gemeinschaftlichen Erarbeiten und Aufführen des Theaterstückes, steht das gemeinsame Erleben und Kennenlernen im Mittelpunkt des Theaterferienlagers.
Der Teilnehmerbeitrag beträgt 120 Euro.

Alle interessierten Kinder und Eltern können sich bis zum **1. Juni 2012** für die Teilnahme an diesem Theaterprojekt bewerben unter:
Theaterprojektgemeinschaft, Reinhardt Schuchart & Silke Führich
KASTANIENHOF Reichenau, Obere Dorfstraße 39
01762 Hartmannsdorf/Reichenau
Tel: 037326 899641, Handy: 0170 4203816
E-Mail: kontakt@schuchart-fuehrich.de

Ferienlager im Kinderdorf Zethau

Ereignisreiche Wochen verspricht die „Grüne Schule grenzenlos“ erlebnishungrigen Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien. Für **Kinder von 7 bis 16 Jahren** wird es in allen Ferienwochen ein bunt gemischtes Programm aus Abenteuer, Kreativangeboten, Spiel, Spaß und Sport mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern geben. Zudem können sich die Ferienkinder mit der Bearbeitung von Holz und anderen Naturstoffen vertraut machen. Neben einem Schnitzkurs, Lagerfeuer, Erlebnisbad, Nachtwanderung mit Fackeln, einer Disco, einem Kinoabend und einer Karibischen Nacht wird es noch viele weitere spannende Aktionen geben. Das Highlight stellt ein Ausflug in den Freizeitpark Plohn oder ins Erlebnisland Stockhausen dar. Für unsere **Fußballfreunde** gibt es wieder ein extra Camp. Neben der Absolvierung des DFB-Fußballabzeichens und einem abwechslungsreichem Trainingsprogramm durch DFB-Lizenztrainer steht auch der Besuch bei einem Spiel von Dynamo Dresden oder Erzgebirge Aue auf dem Plan. Für Jugendliche ab 12 ist eine Woche **Videoprojekt** eine gute Möglichkeit sich als Filmemacher, Moderator oder Techniker zu beweisen. Informationen erhalten Sie im Internet unter www.gruene-schule-grenzenlos.de, per E-Mail unter ferien@gruene-schule-grenzenlos.de oder telefonisch unter 037320/8017-0.

Internationaler Schüleraustausch – Gastfamilien gesucht!

Kulturaustausch – ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien
Colégio Cruzeiro, Rio de Janeiro
Familienaufenthalt: 5.7. – 21.7.2012
6 Mädchen + 6 Jungen, 14 - 15 Jahre

Chile
Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia
Familienaufenthalt: Anfang Dezember 2011 – Mitte Februar 2013
40 Schüler(innen), 15 - 16 Jahre
In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,
Email: schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Informationen

Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. informiert:

Wintersportler dominieren Sportlerumfrage

Drei Wochen lang suchten Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Sächsische Zeitung die Sportler des Jahres 2011. Zur Auswahl standen sieben Sportlerinnen, acht Sportler und acht Mannschaften. Knapp über 2200 Tippscheine waren dazu in den vier Lokalredaktionen der „SZ“ eingegangen und ausgezählt. Erstmals in der Geschichte der Sportlerumfrage seit der Fusion im Jahr 2008 war der Stimmenanteil aus der Region Sächsische Schweiz und der Region Osterzgebirge diesmal fast annähernd gleich. Was sich schließlich auch in den Platzierungen niederschlug.

Am 31. März war es dann soweit. Die Sieger und Platzierten wurden bei der „Sportgala 2012“ im Sportpark Dippoldiswalde gekürt. Vor Jahren gab es den Auftakt ganz sportlich gesehen mit einem Pfiff aus einer Fußballpfeife. Diesmal gab es einen Trommelwirbel von Schülern des „Glück Auf“ Gymnasiums Dippoldiswalde, dem sich ein Auftritt des Gospelchores der gleichen Schule anschloss.

Zunächst präsentierten sich noch einmal die bereits vor zwei Wochen geehrten Nachwuchssportler des Landkreises auf der Bühne und nahmen den Beifall der über 300 Gäste im Sportpark entgegen. Dann stieg die Spannung. Denn die Ehrung in den drei Kategorien Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften begann. Am Ende dominierten die Wintersportler aus dem Osterzgebirge. Und glücklicherweise waren erstmals seit Jahren alle Sieger auch anwesend. Tom Barth (TuS Dippoldiswalde 1922/Biathlon) und Tina Bachmann (SG Stahl Schmiedeberg/Biathlon) konnten dabei ihre Siege aus dem Vorjahr recht souverän wiederholen. Bei den Mannschaften ging es am spannendsten zu. Schließlich setzten sich die Aufsteiger der Wintersportsaison 2011/2012, das Bobteam Friedrich durch. Das steht auf besondere Weise für unseren Landkreis. Der Kern des Teams mit den Brüdern Francesco und David Friedrich stammt aus Pirna. Ihre sportliche Heimat haben sie jetzt beim SC Oberbärenburg.

Am ausgelassensten feierten wohl die Handballerinnen der SG Pirna-Heidenau, die bei den Mannschaften den vierten Platz belegten. Nur Stunden vor der Sportgala gewannen sie in der Sachsenliga ihr Heimspiel und sicherten sich damit den Klassenerhalt.

Das Sportensemble Chemnitz und das Tanzteam Wilsdruff sorgten für weitere kulturell-sportliche Darbietungen. Am Büfett vom „Hains“ Freital konnte sich jeder nach Herzenslust laben. Als Abschluss der Sportgala sorgte die Verlosung der Tombolapreise, deren Hauptgewinn ein Cabrio-Wochenende gesponsert vom VW-Autohaus Pirna war, noch einmal für Stimmung.

(WoVo)

Die Sportler des Jahres 2011 mit den Trophäen, gestiftet von den Edelstahlwerken Schmees Pirna. David Friedrich, Francesco Friedrich vom Bobteam Friedrich, Tina Bachmann und Tom Barth. (v.l.)

Abschlussfoto aller geehrten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften

SOMMERPREISE 2012
Braunkohlen-Briketts
Jetzt bereits die günstigen Sommerpreise sichern!
Verkaufsagentur Karl-Heinz Knauthe
Heizfi proff
Bestellannahme: 0171 - 7 28 79 33 / 035054 - 2 93 25

mit Kosmetik und med. Fußpflege, Podologische Praxis, Nagelmodellage
chic
FRISURENMODE eG
Ein Besuch lohnt sich!
Unsere Salons in Dippoldiswalde:
Markt 20
Telefon: (03504) 61 25 35
Bahnhofstraße 8
Telefon: (03504) 61 41 02
Heidepark 4
Telefon: (03504) 6 25 10 03
Zum Stadtfest in Dippoldiswalde (1. bis 3. Juni 2012)
für Sie mit Sonderöffnungszeiten und tollen Angeboten für Sie mit dabei.
Besuchen Sie uns, wir würden uns freuen.
Anzeige(n)

Kirchennachrichten

Informationen der Ev.-Luth. Kirchgemeinden rund um den Geisingberg

Gottesdienste im Gemeindegebiet (1)

6. Mai – Kantate
09.00 Uhr Altenberg, Liebenau,
10.30 Uhr Fürstenau, Johnsbach (Jubelkonfirmation), Oberbärenburg

13. Mai – Rogate
09.00 Uhr Fürstenwalde, Johnsbach (Zeit d. Stille), Schellerhau
10.00 Uhr Kipsdorf
10.30 Uhr Bärenstein, Lauenstein, Zinnwald

17. Mai – Himmelfahrt
09.30 Uhr Start Bhf. Altenberg zur Wanderung mit Gottesdienst unterwegs
10.30 Uhr Geising

20. Mai – Exaudi
09.00 Uhr Altenberg, Liebenau
10.30 Uhr Fürstenau, Oberbärenburg

27. Mai – Pfingsten
09.00 Uhr Fürstenwalde, Johnsbach, Liebenau, Schellerhau
10.30 Uhr Bärenstein, Geising, Lauenstein, Zinnwald

28. Mai – Pfingstmontag
10.30 Uhr Regionaler Ökumenischer Freiluftgottesdienst auf dem Geisingberg

3. Juni – Trinitatis
09.00 Uhr Altenberg
10.30 Uhr Oberbärenburg

(1) – Es sind hier nur die Gottesdienste aufgeführt, die das Gemeindegebiet der Stadt Altenberg mit ihren Ortsteilen betreffen. Die Kirchspiele Dippoldiswalde (betrifft Kipsdorf) sowie Glashütte (betrifft Bärenstein, Falkenhain, Johnsbach) liegen zu einem Großteil außerhalb des kommunalen Gemeindegebietes von Altenberg. Es finden also weitere Gottesdienste im jeweiligen Kirchspiel statt, die hier nicht aufgeführt werden.

Georg Zimmermann: Lieder vom Glauben und Leben

Freitag, 11. Mai, 19.30 Uhr in der Kirche Geising

Georg Zimmermann nennt sich selbst „Lebensliedermacher“, denn in seinen Liedern werden Aussagen des christlichen Glaubens mit ganz alltäglichen Erfahrungen des Lebens konfrontiert: mit Mut und Verzweiflung, mit Leben und Sterben, mit Freude und Hoffnung. Er singt davon, wie der Glaube uns Menschen neue und weite Perspektiven eröffnen kann, wenn wir uns darauf einlassen, ohne einfache Antworten zu geben. Begleitet wird er von Volker Sippel (Saxofon, Gitarre und Flöten). Die Inhalte der Lieder werden durch Bilder illustriert. Ein Programm zum Zuhören, Nachdenken und zum Mitsingen. Mehr unter www.lebensliedermacher.de

Himmelfahrtsausflug

Am Himmelfahrtstag laden die beiden Schwesternkirchverbände Altenberg und Geising zu einer gemeinsamen Wanderung ein. Unterwegs werden wir einen Gottesdienst feiern. Start ist um 9.30 Uhr am Bahnhof Altenberg. Nähere Informationen erhalten Sie in den Pfarrämtern Altenberg und Geising.

Lieder und Tänze des 16. – 18. Jahrhunderts

Freitag, 1. Juni, 19.30 Uhr in der Kirche Schellerhau

Die musikalische Vorliebe der drei Musikerinnen der Kleinen Stadtkapelle (Ursula Karpf – Violine, Gesang; Veronika Ternes - Blockflöten, Gesang; Swantje Richter – Kontrabaß, Gesang) gilt Liedern und Tänzen des 16.–18. Jahrhunderts.
Ihr diesjähriges Sommerkonzert-Programm ist überschrieben mit „Komm zurück!“. Es erklingen unter anderem vielfältige Liebeslieder aus der Zeit der Renaissance und des Barock, von denen jedes auf seine Art von Liebesfreud und Liebesleid erzählt.
Eintritt frei – Spende erbeten!

Lesung unterm Kirchendach

Freitag, 8. Juni in der Kirche Altenberg

Jochen Heilmann bringt diesmal Heiteres von Ephraim Kishon mit. Eintritt frei – Spende erbeten!

Kinderchor startet wieder

Nach längerer Pause wollen wir nun wieder starten und laden Kinder für unseren großen Kinderchor ein. Herr Grahl, ein Kirchenmusiker aus Heidenau, der schon den kleinen Kinderchor übernommen hat, möchte nun gern mit den größeren Kindern beginnen. Wer Lust am Singen und Musizieren hat und zwischen 7 und 13 Jahren alt ist, kann gerne vorbeischauen und mitmachen. Immer montags, 15.30 Uhr in der Kirche Altenberg!

Kontakt zu den Ev.-Luth. Kirchgemeinden/Kirchspielen:

- ***Pfarramt Altenberg (für Altenberg, Zinnwald, Schellerhau, Oberbärenburg)*** – Pfarrerin S. Hacker (035056-395010) Dippoldiswalder Str. 6, Altenberg - Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de
- ***Pfarramt Geising (Geising, Fürstenwalde, Fürstenau, Lauenstein, Liebenau)*** – Pfarrer/in M. u. F. Lüdeking (035056-31856), Hauptstr. 26, Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de
- ***Pfarramt Glashütte (Bärenstein)*** – Pfarrer Thomas Günther (035053-30328), Markt 6, Glashütte – Tel. 035053-32957, ksp.glashuette@evlks.de
- P***farramt Schmiedeberg (für Kipsdorf)*** – Pfarrer J. Lorenz (035052-67745), Altenberger Str. 28, Schmiedeberg – Tel.: 035052-67461

ANTEA BESTATTUNGEN
EUROCERT
www.antea.de
01744 Dippoldiswalde • Markt 6 • Telefon: 03504 - 690000
01768 Glashütte • Hauptstraße 58 • Telefon: 035053 - 32332
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Alles ändert sich mit dem, der neben einem ist oder neben einem fehlt.

Schellerhau: ETW, 50 m²,
2 Zimmer, Küche, Bad, Diele, 2. Etage, ruhige Lage, schöne Aussicht, zu verkaufen (auch auf Rentenbasis).
Tel.: 01 71 · 5 47 45 20

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

EURO2012

Sie denken, Sie kennen Hyundai?

Der neue Hyundai i30.
Bringt Sie auf neue Gedanken.

5 JAHRE Ohne Kilometerbegrenzung

Der neue Hyundai i30
ab 15.850EUR

Erfahren Sie den neuen i30 jetzt bei uns: Vereinbaren Sie gleich einen Probefahrttermin.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) und CO_2-Emission (g/km): 6,7–3,7 l/100 km (kombiniert) und 157–97 g/km (kombiniert). Effizienzklasse D–A+.

Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

*5 Jahre Fahrzeug-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen). Ausgenommen sind Taxen und Mietfahrzeuge, für die eine 3-jährige Fahrzeug-Garantie bis 100.000 km gilt. 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft.

AUTOHAUS DIPPOLDISWALDE
Am Firstenweg 1 01744 Dippoldiswalde
Telefon 0 35 04 / 64 94 60 Fax 0 35 04 / 64 94 69
www.autohaus-dippoldiswalde.de info@autohaus-dippoldiswalde.de

ELEKTRO RODE

Elektro-, Blitzschutz-, Heizungsanlagen
Photovoltaische Anlagen · Elektrowerkzeugreparatur

Dorfstraße 39 b
01768 Glashütte-Luchau
Telefon: 035053/48494
Telefax: 035053/49763
Handy: 0170/9356735
Internet: www.elektrorode-online.de
e-mail: elektro-rode@t-online.de

Fachhandel und Modell-eisenbahn

Rathausstraße 24 · 01773 Altenberg
Tel. 035056/32859 · Fax 035056/32823
elektro-rode.altenberg@t-online.de

Anzeige(n)

Wikingerrast zu Himmelfahrt

WIKINGER LAGER

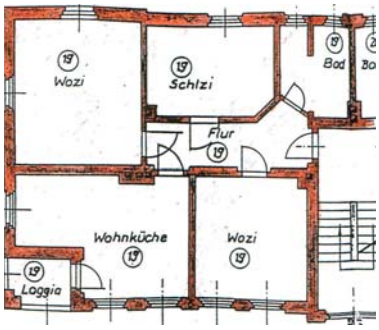
Wikingergelage für Jung und Alt, Backtag mit Kindern
Kindergeburtstag, Abschlussfeiern Wikingerspiele,
Brot aus dem Holzbackofen, Wikingergrillhütte
Klassenfahrten 3 oder 5 Tage Wikinger sein !
www.urlaub-vom-ich.de
Georgenfelder Weg 8 ,Altenberg OT Zinnwald Tel/AB 035056 31314
wir rufen zurück !Mail : urlaub-vom-ich@t-online.de

Blumenstübl Nora Fischer
Böhmische Straße 12 | 01773 Bärenfels
Telefon+Fax: 03 50 52 · 61 94 47
Ich bin ab jetzt für Sie da!
Mo. 14.00 - 17.00 Uhr | Mi. 9.00 - 15.00 Uhr
Do. + Fr. 9.00 - 17.00 Uhr | Sa. 8.30 - 11.00 Uhr
... denke dran!
Am 13. Mai ist Muttertag ...

Familien aufgepasst – viel Platz für wenig Geld!

4-Zi.-Wohnung mit 80 m² in Glashütte
Kaufpreis provisionsfrei
53.000,00 EUR

GRUNDRISS



Lieber für 2,92 EUR/m² kaufen als für 5,00 EUR/m² mieten!

FINANANZIERUNGSBEISPIEL

Wohnfläche in m²		
80,00		
Kaufpreis		53.000,00
Erwerbsnebenkosten:		
3,5% Grunderwerbsteuer		1.855,00
1% Notar- und Gerichtskosten		530,00
		2.385,00
Modernisierungsaufwand (geschätzt)		7.500,00
Gesamtaufwand:		**62.885,00**
./. Eigenmittel		15.885,00
zu finanzieren:		**47.000,00**
Hypothekendarlehen, 10 Jahre fest		
Zins:	2,97%	116,33 EUR
Tilgung:	3,00%	117,50 EUR
Hausgeld		155,00 EUR
Aufwand monatlich		**388,83 EUR**
Entspricht einer vergleichbaren Netto-Kaltmiete von		**2,92 EUR/m²!**

Thomas Hobrack Immobilienservice GmbH
Telefon: 0 35 01 - 4 70 50 30
Mobil: 01 72 - 3 52 27 97
www.hobrack-immobilienservice.de

Alles gute von der Pute
Hofladen
Geflügelhof Lübau
G. Jungkunz
Alles frisch direkt vom Erzeuger
Dorfstraße 8 a
01734 Rabenau/OT Lübau
Tel./Fax (0351) 6 41 82 65
Mobil 0173-3 75 05 45
www.gefluegelhofluebau.de
gerhard.jungkunz@hotmail.de

Frühlingszeit
Beginn der Grillzeit mit unserem reichhaltigen Angebot!

Eiweißreiche + fettarme Geflügelprodukte oder auf Bestellung · gebackene Pute · Kasslerpute · Plattenservice

Öffnungszeiten
Do. 15.00-17.00 Uhr
Fr. 9.00-11.30 u. 15.00-17.00 Uhr

Jeder Weg lohnt sich

Anzeigen

Gegründet 1797 in Neubrandenburg, mit heutigem Sitz in Hannover, sind wir auch in Ihrer Nähe präsent. Mit unseren 22 Bezirksdirektionen und über 800 Agenturen betreuen wir vor Ort eine ständig wachsende Zahl an Kunden in ganz Deutschland. Mehr als 200 Jahre Erfahrung, moderne Kommunikation, vertrauensvolle persönliche Beratung und schnelle Hilfe im Schadenfall sind unsere Stärken.

Hauptvertretung ROGER JÄPEL
Hauptstr. 20 · 01778 Geising
Telefon 035056 34151 · Fax 035056 34151
info.roger.jaepel@mecklenburgische.com

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Metallbau Göbel GmbH

Stahlbau · Torsysteme · Sonnenschutz

Entdecken Sie die Kombinationsmöglichkeiten

Optimaler Sonnenschutz für Ihre Terrasse und Fenster
Markisen und Markisoletten von **markilux**

Über 200 Tuchdessins aus sunsilk snc oder Acryl stehen Ihnen zur Verfügung.

Sie haben die Wahl!

METALLBAU GÖBEL

01768 Glashütte
OT Reinhardtsgrimma
Grimmsche Hauptstraße 13

Tel. 035053/3180
Fax 035053/31870

Internet: www.goebel-gruppe.eu · e-mail: metallbau@goebel-gruppe.eu

FIDIBUS ALIAS HAJO

- ★ **Kinderzauberei** „Magische Märchen und Abenteuer“
- ★ **Familienprogramm** „Unterhaltung für Groß und Klein“
- ★ **Unterhaltsame Ballonmodellage**
- ★ **Programme** für Hochzeiten, Kindergeburtstage, Schulanfang, Jubiläen, Gartenpartys, Dorf-, Stadt-, Vereinsfeste, Schulen, Kindereinrichtungen ...

Tel.: 0178 / 54 17 131
E-Mail: fidibus@gmx.com

alias Hajo

Verkaufe Wochenendgrundstück in Glashütte.
1.150 m², Südhang, massives Häuschen (38 m²), ruhige Lage, Wasser, Strom vorhanden.
Telefon (03731) 697034

Deutsche Brikett – Heizprofi

gekippt ab 7,40 €/Ztr.

Bündelbrikett 25 kg ab Lager 5,75 €
Steinkohle, Steinkohlenkoks

Brennstoffhandel K. Wetzel
Frauensteiner Straße 4b
09627 Oberbobritzsch
Telefon: 03 73 25 / 9 26 36
Freiberg 0 37 31 / 2 43 05

Anerkannter Heizprofi Fachhandel

Spezialitäten im Mai

» Maibowle
» Maibock
» Maischolle
» Spargel & Bärlauch

HOTEL ZUM BÄREN

Das erste ** Hotel in Osterzgebirge**
Talblick 6 | 01773 Oberbärenburg
www.zum-baeren.de | Telefon: 03 50 52 · 6 10

FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG

gewo

Bannewitz – 2-Raum-Wohnung
Windbergstraße 12, EG mitte, mit Balkon, mod. Bad mit Fliesen, Wohnfläche: ca. 48,60 m², Kaltmiete: ca. 243,- € zzgl. NK, Genossenschaftsanteile: 900,- €, Eintrittsgebühr: 25,- €

Freital – 2-Raum-Wohnung
Dresdner Straße 262 f, 4. OG rechts, mit verglaster Loggia, mod. Bad mit Fliesen, Wohnfläche: ca. 54,90 m², Kaltmiete: ca. 220,00 € zzgl. NK, Genossenschaftsanteile: 450,- €, Eintrittsgebühr: 25,- €

wohnen, gewusst wo!

Freital – 3-Raum-Wohnung
Heinrich-Heine-Straße 1d, 3. OG rechts, mit Balkon, mod. Bad mit Fliesen, Wohnfläche: ca. 65,20 m², Kaltmiete: ca. 265,- € zzgl. NK Genossenschaftsanteile: 1200,- €, Eintrittsgebühr: 25,- €

Rabenauer Str. 41
01705 Freital
Tel. (03 51) 6 49 76-0
Fax 4 60 10 54
www.gewo-freital.de

Urlaubsparadies Reisepost

Anzeige(n)

AIDA – Das Clubschiff

Neu! Gruppenreise über Himmelfahrt 2013

Die Adria erkunden – mit AIDAaura ab / bis Venedig
Höhepunkte: Korfu, Bari, Dubrovnik, Zadar und Ravenna

inkl. Vollpension, Tischgetränke, Nutzung der Bordeinrichtungen, Nutzung des Wellnessbereich u.v.m.

Termin: 05. bis 12. Mai 2013 (8 Tage)

Frühbucherpreis ab 945 €

AIDA – individuelle Reisen

Zum Kennenlernen – Kurzreise mit der neuen AIDA-stella, 4 Tage, ab Hamburg mit London und Amsterdam, z.B. 05. April 2013 ab **540 €**

Das Besondere – Transatlantik ab Barbados bis Hamburg, 15 Tage, inkl. Flug, z.B. 08. März 2013 ab **1701 €**

Noch mehr AIDA gibt es bei uns im Reisebüro oder unter www.urlaubsparadies.de

Unsere Busreisen

12.05.–17.05.12	Erlebnisreise Steiermark	**599 €**
19.08.–24.08.12	Österreich: Die schönsten Berge im Vierländereck	**599 €**
20.10.–24.10.12	Reise ins Blaue „Herbstzauber“	**525 €**

Weitere Angebote zahlreicher Busreisen-Anbieter erhalten Sie bei uns!

Last Minute zu Flughafenpreisen

20.05.2012	1 Wo. **Bulgarien**/C. Sunny Beach****	DZ/AI	**351 €**
18.05.2012	1 Wo. **Kreta**/King Minos Palace****	DZ/HP	**489 €**
16.05.2012	2 Wo. **Gran Canaria**/IFA Buenavent.****	DZ/HP	**634 €**
	Flüge ab / an Dresden		
30.05.2012	1 Wo. **Spindler Mühle** / Barytka***	DZ/FR	**114 €**
26.05.2012	1 Wo. **Tirol** / Berghof Söll***	DZ/HP	**287 €**

Und noch 1001 Angebote bei uns im Reisebüro!

Summer in the City

Madrid
Abba Hotel Atocha ♦♦♦
2 Nächte inkl. Frühstück, ein Tourist Travel Pass (3 Tage freie Fahrt mit dem ÖPNV)
Pro Person im DZ ab **€ 85**

Prag
Hotel Expo ♦♦♦♦
2 Nächte inkl. Frühstück, eine Fahrradtour „City Ride Tour Prag“
Pro Person im DZ ab **€ 95**

Kombinieren Sie dazu unsere Anreiseangebote

Änderung und Irrtum vorbehalten

DERTOUR
… und Sie bestimmen, wo's langgeht.

Reisebüro Urlaubsparadies

Inh. Joachim Eberth

Hauptstraße 8 · 01768 Glashütte
Telefon: 035053 47390

Öffnungszeiten:
Mo, Di + Do 09:00 – 17:30
Mi + Fr 09:00 – 13:00

Noch mehr Urlaub gibt es bei uns im Internet unter www.urlaubsparadies.de

Für alle Angebote gilt: Preise p. P., soweit nicht anders angegeben. Irrtum und Zwischenverkauf vorbehalten, weitere Angebote vorhanden. Ausgabe: Mai/2012

Anzeige(n)

Schuhfachgeschäft
—GUT ZU FUß—
20%
auf alle Herrenschuhe*
*ausgenommen bereits reduzierte Ware

Männer-monat MAI

Altmarkt 1 · 01778 Altenberg ST Geising · Tel. 03 50 56/3 50 07
geöffnet: Montag–Freitag 9.00–18.00 und Samstag 9.00–12.00 Uhr

Türen · Küchen · Treppen · Fenster

Vorteil-Garantie:
- ✓ Ohne Dreck
- ✓ Nach Maß
- ✓ Festpreise
- ✓ PORTAS-Qualität
- ✓ Sehr große Auswahl

Renovierung und Neu!

Rufen Sie uns an:
037327-7186
PORTAS-Studio
Brechstubenweg 2
09623 Nassau
Mo - Fr. 9 - 16 Uhr
www.dulewicz.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Auch: Haustüren Spanndecken Schranklösungen Badmöbel Fliegengitter

Best Western

Musik, Spaß & Unterhaltung am 17. Mai

Backofenfest an Himmelfahrt ab 11.00 Uhr im Biergarten mit:
- Spanferkel
- Bauernbrot direkt aus dem Backofen
- Selbstgebackener Landkuchen nach Oma's Rezepten frisch aus dem Ofen

Aktivprogramm für ganze Familie auf dem großen Außengelände:
- 18-Loch-Minigolfturnieranlage, Soccerfield, Basketball und Beachvolleyball
- Beheizbarer Außenpool (12x6) mit Liegewiese u.v.m.

BEST WESTERN AHORN Hotel Stephanshöhe ★★★ Superior
Hauptstr. 83 · 01773 WM-Stadt Altenberg · Tel.: 035052 60500 · www.ahorn-hotels.de

FRÜHJAHRS SPAR OFFENSIVE

MARKEN-RABATT

NUR JETZT UND NUR HIER!

BIS ZU 35%

1299,– ~~1998.-~~ incl. Beleuchtung
Art.-Nr.: 09320006

MULTI-MÖBEL®
mit KÜCHENFACHMARKT
Dippoldiswalde Gewerbegebiet Reinholdshain
Mo-Fr 9.30-19.00 Sa 9.30-16.00

Landschafts-gestaltung und Tiefbau

Reichstädter Straße 26
01744 Dippoldiswalde

- Bagger-& Abrißarbeiten
- Pflaster-& Betonarbeiten
- Haustrockenlegung
- Schüttguttransporte

HARTMANN

Tel./Fax: 03504 61 93 00 / 69 46 11 Funk: 0172-59 23 541
Email: kontakt@hartmann-bau-online.de

RESTE • RESTE • RESTE » Marken zu Restpreisen!

Sportschuh | Fußballschuh | Wanderschuh | Outdoorbekleidung | Shirts | Hemden | Blusen | u.v.m.!

trespass ~~22,95 €~~ Outdoor Herren Hemd	adidas ~~40,00 €~~ Damenfunktions-Shirt	adidas ~~80,00 €~~ Laufschuh „Climacool“	McKINLEY ~~79,95 €~~ Trekkingzelt Aviolo 3 Pers.	Jack Wolfskin ~~79,95 €~~ Outdoorschuh
trespass ~~34,95 €~~ Outdoor Bluse	trespass ~~49,95 €~~ Herren-Wanderhose	adidas ~~99,95 €~~ Jogging-Anzug	Nike ~~99,95 €~~ Laufschuh „Stasis II“	McKINLEY ~~79,95 €~~ Softshelljacke
adidas ~~30,00 €~~ Herrenshort F50	Tecno Pro ~~79,75 €~~ Erw.-Tennisschläger	adidas ~~55,00 €~~ ~~65,00 €~~ Fußballschuh	adidas ~~99,95 €~~ Outdoorschuh „Terrex“	Salewa ~~139,95 €~~ Funktionsjacke „William“
killtec ~~34,95 €~~ Kinderskater-Hose		Reebok ~~99,95 €~~ Freizeitschuh „Classic“		
10,– €	**20,– €**	**30,– €**	**40,– €**	**50,– €**

Hinweis:
Bei den Angeboten handelt es sich ausschließlich um Auslaufmodelle, Einzelpaare/-teile, Restposten. Nicht in allen Größen vorrätig! Bei den durchgestrichenen Preisen handelt es sich um frühere unverbindliche Preisempfehlungen des Herstellers.

Start:
Freitag: 4. Mai 2012
bis
Freitag 18. Mai 2012

SPORT LOHSE
INTERSPORT GRUPPE
Sporthaus Lohse Inh. Thomas Lohse
Hauptstraße 48 | 01778 Altenberg ST Geising
Telefon: 03 50 56 · 3 16 04 | www.sport-lohse.de